

für den Landkreis Elbe-Elster, 19. April 2023

5. GRAUN  
FESTSPIELE

WAHRENBRÜCK  
BAD LIEBENWERDA  
ELSTERWERDA

5. – 7. Mai '23

Foto: Illustration: diepiktografen.de

## Elbe-Elster bekommt seine eigenen Festspiele

Vom 5. bis 7. Mai steht das musikalische Erbe der Gebrüder Graun im Fokus

Hört man den Namen Gebrüder Graun, denken wohl die meisten zunächst an die erfolgreiche Kreismusik- und Kunstschule im Landkreis Elbe-Elster. Als Namensgeber standen genau die drei Brüder aus Wahrenbrück Pate, die im 18. Jahrhundert erfolgreiche Komponisten und Musiker waren und unumstößlich zur kulturellen Identität zwischen Elbe und Elster gehören.

Um dieses Erbe zu pflegen, lädt der Landkreis Elbe-Elster gemeinsam mit der Sparkassen-

stiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ und der Apotheker Dr. Liebe-Stiftung vom 5. bis 7. Mai dazu ein, das musikalische Erbe der Brüder Graun zu entdecken und die Zeit, in der sie wirkten kennenzulernen. Die ersten Graun Festspiele sollen vor allem das musikalische Erbe erlebbar machen und die Region stärken. Nicht viele Landkreise können damit aufwarten, berühmte Komponisten hervorgebracht zu haben und schon gar nicht gleich drei an der Zahl.

Carl Heinrich Graun war Hofkapellmeister in der Kapelle des preußischen Königs Friedrich II. Mit seiner Oper „Cleopatra e Cesare“ wurde vor gut 280 Jahren die Deutsche Oper unter den Linden in Berlin eröffnet. Johann Gottlieb Graun war am gleichen Hof Konzertmeister und als Kammermusiker für die Streicher des königlichen Opernorchesters verantwortlich.

Fortsetzung Seite 2

- Anzeige(n) -

Sein bekanntester Violinschüler war Wilhelm Friedemann Bach, der älteste Sohn von Johann Sebastian Bach. August Friedrich, der Dritte der Graun-Brüder, verschrieb sich der Kirchenmusik und arbeitete als Domkantor in Merseburg.

Die Musik der Gebrüder Graun wartet darauf, aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt und in Aufführungen wiederentdeckt zu werden. Dieses Vorhaben wird durch die Arbeit der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun gestützt.

Der musikalische Nachwuchs genießt den Reiz der barocken Musik und erweckt so die Werke der Grauns zum Leben. Gelebtes Erbe bedeutet für die jungen Musizierenden darüber hinaus auch Werke zu intonieren, die es ohne die Kompositionstechniken des Barock nicht in der heutigen Vielfalt geben würde. Ein weiterer wichtiger Partner bei der Pflege des Erbes ist der Studiengang Instrumental- und Gesangspädagogik der BTU Cottbus - Senftenberg unter der Leitung von Prof. Dr. phil. Gregor Fuhrmann. Durch die Zusammenarbeit von Kreismusik- und Kunstschule mit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus - Senftenberg soll über die musikalische Auseinandersetzung mit den Werken der Gebrüder Graun auch der musikwissenschaftliche Zugang ermöglicht werden.

### Graun Festspiele in Wahrenbrück, Bad Liebenwerda und Elsterwerda

Die Graun Festspiele vom 5. bis 7. Mai bieten ein unvergessliches Wochenende voller Musik und Kultur. Über die erstklassigen Festkonzerte hinaus wird auch ein Schreittanz-Workshop und entspannte Kaffeehausmusik wie zu Bachs Zeiten angeboten. Der Ticketverkauf startet am 3. April in den Regionalstellen der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun in Bad Liebenwerda, Elsterwerda, Herzberg und Finsterwalde sowie im Online-Ticketshop der Sparkasse Elbe-Elster.

Im neuen Wahrenbrücker Graunzentrum beginnen am 5. Mai 2023 mit dem Schreittanz-Workshop „Schreiten wie zu Friedrichs Zeiten“ die Graun Festspiele. Unter professioneller Anleitung können die Tänze des preußischen Hofes erlernt werden. Begleitet wird der Workshop von dem renommierten Kammermusikensemble „Les Matelots“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wer im Gewand der damaligen Zeit teilnimmt, kann sich über den ermäßigten Preis von 25,- Euro freuen. Da die Plätze für die Veranstaltung begrenzt sind, ist eine Reservierung zwingend erforderlich.

Am Samstag, dem 6. Mai, gibt Graun-Experten Claudia Terme Einblicke in die Biographien der Komponisten, deren Werke im anschließenden Festspiel-Konzert der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun gehört und gespürt werden können.

Moderiert wird das Konzert von Dr. Stephan Lewandowski vom Institut für Instrumental- und Gesangspädagogik der BTU Cottbus-Senftenberg. Herr Dr. Lewandowski erhielt seine erste musikalische Ausbildung an der musisch kulturellen Bildungsrichtung des Landkreises. Zur Einstimmung auf das Konzert



„Les Matelots“ gastieren bei den Graun Festspielen in Elbe-Elster.

Foto: Les Matelots

kann man im Graunzentrum zu Live-Musik Kaffee und Kuchen genießen. Pfarrer Seifert, Vorstandsvorsitzender der Graungesellschaft, begleitet die Gäste anschließend mit einer kurzen Stadtführung zum Konzert in die Kirche zu Wahrenbrück.

Am Sonntag, dem 7. Mai, werden die Festspielbesucher ab 15:00 Uhr mit den Kaffeehaus-Musiken von Ensembles der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg sowie von Musizierenden der KMKS Gebrüder Graun in das 18. Jahrhundert entführt. Die Konzerte erklingen im Café Beeg, in der Senioreneinrichtung Wolfgang Liebe Haus und im Altenpflegeheim St. Marien in Bad Liebenwerda.

Als weiterer Höhepunkt der Graun Festspiele eröffnet das Ensemble „Les Matelots“ in Begleitung der Solistin Doreen Busch die Kurkonzert-Saison im Kurpark Bad Liebenwerda.

Ein Konzert der Extraklasse schlägt am Festspielsonntag um 18:00 Uhr eine Brücke zu den Brüdern Graun, die im damals sächsischen Wahrenbrück geboren und am preußischen Hof berühmt wurden. Im Ballsaal des Stadthauses Elsterwerda verbindet das international hochkarätig besetzte Ensemble „Pohlnische Capelle“ mit ihrem Programm „Oper ohne Worte“ die höfische Musik der sächsischen Krone mit den Werken der Gebrüder Graun. Das Konzert findet in Kooperation mit den Kulturfesten im Land Brandenburg e. V. und mit freundlicher Unterstützung der Stadt Elsterwerda statt.

### Programmübersicht

Der Ticketverkauf für die Graun Festspiele startet am 3. April in den Regionalstellen der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun in Bad Liebenwerda, Elsterwerda, Herzberg und Finsterwalde sowie im Online-Ticketshop der Sparkasse Elbe-Elster.

[www.kulturreise-ee.de/graun](http://www.kulturreise-ee.de/graun)

### „Schreiten wie zu Friedrichs Zeiten“

Schreittanz-Workshop für Jung und Alt  
Freitag, 05.05.2023, 18:00 Uhr  
Graunzentrum Wahrenbrück, Markt 10, 04924 Uebigau-Wahrenbrück  
Normalpreis 30,- EUR / ermäßigt 25,- EUR

### Pop-up Café

Kaffee, Kuchen und Musik  
Samstag, 06.05.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr  
Graunzentrum Wahrenbrück, Markt 10, 04924 Uebigau-Wahrenbrück

### Festspiel-Konzert

Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun  
Samstag, 06.05.2023, 16:00 Uhr  
Ort: Kirche Wahrenbrück  
Normalpreis 6,- EUR / ermäßigt 4,- EUR

### Kaffeehaus-Musiken

Kaffee, Kuchen und Musik  
Sonntag, 07.05.2023, 15:00 Uhr  
Konditorei & Café Beeg, Rossmarkt 1, 04924 Bad Liebenwerda  
Seniorenzentrum Wolfgang Liebe Haus (geschlossene Veranstaltung)

### Kurkonzert Bad Liebenwerda

Eröffnung der Kurkonzert-Saison  
Sonntag, 07.05.2023, 15:00 Uhr  
Konzertmuschel im Kurpark Bad Liebenwerda

### „Oper ohne Worte“ - ein Konzert der Extraklasse

Pohlnische Capelle spielt Concerti, Sinfonien und Ouvertüren  
Sonntag, 07.05.2023, 18:00 Uhr  
Ballsaal im Stadthaus Elsterwerda, Hauptstraße 13, 04910 Elsterwerda  
Normalpreis 15,- EUR / ermäßigt 12,- EUR

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Mittel des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Susanne Wegner  
SB Projekte

## Vom Schuljahrbuch zu den Kreisläufen des Lebens

Geschichten gehören zu einer Geburtstagsfeier wie Kerzen auf eine Geburtstagstorte. Sie bringen Freude, Begeisterung und einen wärmenden Lichtschein in den Raum und sorgen für fröhliches Geschnatter, Gekicher und gespannte Gesichter. Sie können auch dazu beitragen, die Verbundenheit zwischen Freunden und Familie zu stärken, indem sie gemeinsame Erinnerungen und Erfahrungen bunt illustrieren. Genau das wäre das schönste Geschenk für den Landkreis Elbe-Elster, der im November seinen 30. Jahrestag feiert. Lassen Sie uns Anekdoten erzählen, die Momente aus der Vergangenheit und Zukunft aufblitzen lassen, und damit ein hoffnungsvolles Lächeln in die Welt schicken.

### Von Momenten bis zu Meilensteinen - wie ein Schuljahrbuch Wunder wirkt

Das deutsche Bildungssystem hat eines nötig: Wunder. Wer sich die Fähigkeit bewahrt hat, sie zu sehen, wird in Elbe-Elster fündig. Der Landkreis sitzt als Schulträger ganz dicht an der Quelle und freut sich über sämtliche Ausnahmerscheinungen dieser Art: gut erkennbare ebenso wie verborgene Wunder. Ein Beispiel: das Schuljahrbuch des Sängerstädter-Gymnasiums in Finsterwalde, das seit sechzehn Jahren von Schülern und Lehrern zusammengestellt, gestaltet und vertrieben wird.

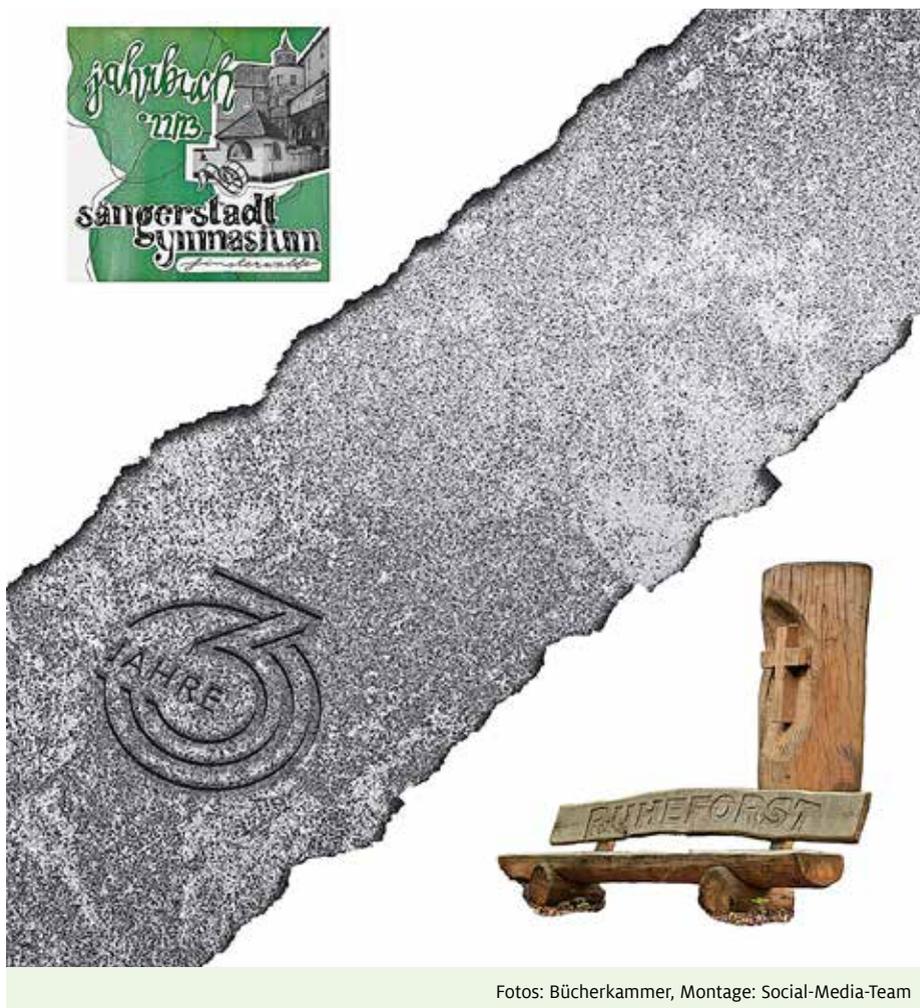
Es ist ein gut sortiertes, lebendiges Tagebuch, das die Erinnerungen und Erfahrungen eines Schuljahres auf liebevolle Weise festhält. Es ist ein wertvolles Erbstück, das nicht nur den Schülern, sondern auch den Lehrern und Eltern die Möglichkeit gibt, an lustigen, kreativen und bedeutungsvollen Momenten im Schulalltag teilzuhaben.

Im ersten Teil des Jahrbuches werden Lernende, Lehrende und viele fleißige Hände verewigt. Darauf folgen Ereignisse wie Schulveranstaltungen, Ausflüge, Wettbewerbe und Projektporträts. Das Schuljahrbuch bietet Gelegenheit, reichlich Kreativität auszuleben. Kunstwerke, Gedichte, Comics, Geschichten und Interviews finden genau hier einen würdigen Platz.

Der frühere Schulleiter Karl-Ulrich Hennicke war einst der Vater des Schuljahrbuches. Die fleißigen, engagierten Paten des Buches waren jahrelang Dr. Christina Thor und Ulli Biesold. Beide hatten Redaktion und Management dieses aufwändigen Kraftaktes Schuljahrbuch übernommen. Inzwischen erledigt der Seminarkurs Art & Event in der elften Klasse die inhaltliche Erarbeitung und viele gestalterische Arbeiten. So entsteht aus eigener Kraft und mit Unterstützung von Sponsoren und der Sparkasse Elbe-Elster ein einzigartiges Erinnerungsstück an die Schulzeit. Aber nicht nur das. Gemeinschaft, Zusammenarbeit und Schulkultur profitieren ebenfalls auf ganzer Strecke. Ein besonderes Bildungswunder aus Elbe-Elster!

### Dem Leben zugewandt - spirituelle Ankerpunkte im Landkreis

Das Bewusstsein für Werden und Vergehen, Geburt und Tod, Wachstum und Verfall ist eine Art Geheimnis des Lebens und Menschseins. Es gibt unterschiedliche Wege, einen guten Umgang mit diesen schwierigen Gewissheiten zu finden. Mancher sucht ihn im Grünen, wo natürliche Kreisläufe des Lebens sichtbar werden, wo aus Sterben und Verenden neues Leben wächst.



Fotos: Bücherkammer, Montage: Social-Media-Team

Trost und Hoffnung lassen dann oft das Wissen um die Vergänglichkeit annehmbarer werden. Auch Religionsgemeinschaften können eine Stütze für die Seele sein. Glaubensinhalte und ein besonderes Miteinander liefern hier auf die großen Fragen des Lebens Antworten. Sie helfen, sich auf wichtige Gedanken und Bedürfnisse zu besinnen, Kräfte wieder aufzuladen und eine innere Mitte zu finden. Die Region Elbe-Elster bietet gute Voraussetzungen dafür, in unterschiedlichen Umgebungen Vitalität und innere Harmonie zu entdecken. Dabei ist es wichtig, diese Kraft- und Inspirationsorte zu bewahren, um schwierige Herausforderungen und tiefgreifende Veränderungen annehmbarer, Genuss- und Erkenntnismomente dafür intensiver zu machen. Der Landkreis Elbe-Elster unterstützt Engagierte, die sich für den Nächsten stark machen. Wer Beistand benötigt, soll Zuspruch und Wärme finden.

Das Kloster Marienstern in Mühlberg gilt seit vielen Jahren als spiritueller Ankerpunkt für unterschiedliche Geister und Gemüter. Unabhängig vom Glauben, sind hier Menschen willkommen, diesuchend und neugierig durchs Leben gehen. Von vielen Veranstaltungen und attraktiven Beherbergungsangeboten bereichert, darf hier leise und laut über all das nachgedacht werden, was Herz und Seele mit Inhalt, Sinn und Bedeutung erfüllt.

Der Ruheforst Waldhufe bei Doberlug-Kirchhain ist eine würdevolle, naturnahe Alternative zum herkömmlichen Friedhof. Unter hohen Buchen und Eichen befindet sich am Rande des Naturparks Niederlausitzer Heidellandschaft ein Abschiedsort, der mit handgemachten Holzmöbeln und Holzskulpturen ausgestattet ist. Die besondere friedliche Atmosphäre dieses Forstes lädt dazu ein, sich in wohlthuender Stille zu besinnen und Verstorbenen inmitten der Natur einen ursprünglichen Gedenkort zu geben.

Stephanie Kammer

## Kreistag verabschiedete Peter Hans

### Erster Beigeordneter, Dezernent und Kämmerer ging Anfang April in den Ruhestand

Auf seiner Sitzung am 13. März hat der Kreistag Elbe-Elster Peter Hans verabschiedet. Der Erste Beigeordnete, Dezernent und Kämmerer ging Anfang April in den Ruhestand. Kreistagsvorsitzender Thomas Lehmann würdigte Peter Hans als allseits respektierten Verwaltungsfachmann, der sich in den vergangenen anderthalb Jahrzehnten durch „Fleiß, Ehrlichkeit und Fachkenntnis eine anerkannte Stellung bei den Kreistagsmitgliedern erarbeitet hat“. Der Kreistagsvorsitzende bedankte sich bei Peter Hans für die konstruktive Zusammenarbeit und wünschte ihm im Namen aller Kreistagsmitglieder stabile Gesundheit, Lebensglück und Zufriedenheit in seinem verdienten Ruhestand. Peter Hans war im März 2007 vom Kreistag zum Ersten Beigeordneten gewählt worden. Er setzte sich gegen insgesamt 27 Bewerber in einem mehrstufigen Auswahlverfahren durch. „Mir ist es ein wichtiges Anliegen, mit allen Parteien konstruktiv zusammenzuarbeiten und mein Amt unparteiisch wahrzunehmen. Meine Zweifler möchte ich durch meine Arbeit davon überzeugen, dass ich ein geeigneter Amtsinhaber bin“, verkündete Peter Hans damals nach seiner Wahl. Die Dankesworte vieler Abgeordneter bei seiner jüngsten Verabschiedung im Kreistag können als Beleg dafür gewertet werden, dass er seinen Worten Taten folgen ließ. Begonnen hatte Peter Hans in der Kreisverwaltung zunächst als Erster Beigeordneter und Dezernent für Bildung, Jugend, Kultur, Gesundheit und Soziales.



Landrat Christian Jaschinski (r.) dankte Peter Hans (l.) für seine geleistete Arbeit.

Foto: Pressestelle Kreisverwaltung/Torsten Hoffgaard

Ein Jahr später übernahm er dann als Kämmerer und Dezernent für Finanzen, Personal und Service seine bis heute aktuellen Aufgaben, die zuvor Siegfried Zeidler seit Gründung des Landkreises Elbe-Elster verantwortet hatte. Peter Hans führte darüber hinaus kommissarisch seinen bisherigen Verantwortungsbereich als Dezernent für Bildung, Jugend, Gesundheit und Soziales weiter, während Landrat Klaus Richter bis zur Neubesetzung der Dezernentenstelle für Kultur zuständig war. Als Vorsitzender des Kreispräventionsrates setzte sich Peter Hans über viele Jahre zusammen mit Partnern für

Demokratie und Toleranz ein. Die von ihm organisierten Kreispräventionstage sind zu einer bewährten Institution im Landkreis geworden, um ein Schlaglicht auf drängende Probleme unserer Zeit zu werfen. Peter Hans übergab ein gut bestelltes Feld an seinen Nachfolger Roland Neumann. Die Mitglieder des Kreistages hatten Letzteren auf ihrer Sitzung am 12. Dezember 2022 zum Ersten Beigeordneten des Landkreises gewählt. Roland Neumann übernahm die neue Aufgabe am 2. April 2023 von Peter Hans, der zu diesem Zeitpunkt in den Ruhestand wechselte. (tho)

## Neue App bietet umfangreiche Unterstützung

### Digitale Informationsplattform „Alina“ informiert zum Thema Pflege

Der Landkreis Elbe-Elster hat am 24. März 2023 eine neue App namens „Alina“ (Alters-Informationen-App) vorgestellt. Die Alina-App ist eine umfassende Informationsplattform für alle Ratsuchenden, welche Informationen aus einer Hand rund um das komplexe Thema Pflege benötigen. Dirk Gebhard, Dezernent für Recht, Ordnung und Landwirtschaft betonte in seinen einführenden Worten, dass es den Kollegen gelungen sei, innerhalb eines Jahres eine digitale Plattform zu schaffen, die intuitiv und selbsterklärend das gesamte Spektrum zum Thema Pflege im Elbe-Elster-Kreis abbildet. Im Alter wünschen sich viele Menschen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu leben. Doch eine Behinderung, eine chronische Krankheit oder schwerwiegende Altersgebrechen können bisher selbstständige Menschen in die Lage bringen, Hilfe und Unterstützung in Anspruch nehmen zu müssen. Damit Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in dieser Situation schnell die richtigen Ansprechpartner finden, gibt die App eine Übersicht über alle ambulanten und stationären pflegerischen Angebote im Landkreis Elbe-Elster. Die App beantwortet Fragen wie „Welche Pflegedienste gibt es in meiner Nähe?“, „Wo finde ich ein Pflegeheim für meinen Angehörigen?“, „Gibt es in meinem Umkreis eine Tagespflege?“ oder „Wer hilft mir beim Ausfüllen von Pflegeanträgen oder



v. l. n. r.: Elisabeth David und Suzanne Wartenburger vom Pflegestützpunkt Elbe-Elster, Dirk Gebhard, Dezernent für Recht, Ordnung und Landwirtschaft sowie Anne-Marie Gundermann, Leiterin Stabsstelle Sozialplanung und Daseinsvorsorge stellen gemeinsam die neue Alina-App vor. Foto: Pressestelle Kreisverwaltung/Tilo Wanka

bei Widersprüchen?“. Auch zu vielen anderen Fragen rund um das Thema Pflege und Soziales gibt die App einen detaillierten Überblick und Unterstützung der Ratsuchenden durch Ansprechpartner im Pflegestützpunkt. Dank der Alina-App entfällt eine aufwendige Suche in Suchmaschinen und Browsern, da in der App viele Unterstützungsmöglichkeiten gebündelt abrufbar sind. Ratsuchende haben somit die Möglichkeit, selbstbestimmt und unabhängig die für sie erforderlichen Hilfsangebote zu wählen. Auch wenn Angehörige nicht in der Nähe woh-

nen, können sie so Zugang zu den benötigten Angeboten und Informationen im Landkreis Elbe-Elster schnell und unkompliziert erhalten. Als strukturelle und funktionelle Grundlage dieser App diente die Eltern-Informationen-App (Elina) des Landkreises Elbe-Elster. Die Eyeled GmbH entwickelte bereits die Elina-App und setzt nun mit der Alina-App ihre Expertise im Bereich der digitalen Unterstützung für Ratsuchende im Pflegebereich fort. Die Alina-App steht ab sofort kostenfrei zum Download in allen gängigen Playstores zur Verfügung. (tiwa)



## Fördermittel des Landes für den Straßenausbau in Buckau

### Verkehrsstaatssekretär Rainer Genilke überreichte Bescheid an Landrat Christian Jaschinski

Verkehrsstaatssekretär Rainer Genilke hat am 21. März Fördermittel für den Straßenausbau in Buckau im Landkreis Elbe-Elster übergeben. Er überreichte den Bescheid vor dem Feuerwehrgerätehaus im Herzberger Ortsteil Buckau an Landrat Christian Jaschinski. Das Geld ist für den Ausbau der Kreisstraße 6244 bestimmt. Mit dieser Zuwendung wird dort der erste Bauabschnitt realisiert. Es handelt sich dabei um ein Gemeinschaftsvorhaben des Landkreises mit der Stadt Herzberg. Vorgesehen sind der Ausbau der kompletten Fahrbahn und die Errichtung eines separaten Gehwegs. Rainer Genilke: „Der Straßenausbau der kompletten Fahrbahn dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Wohnqualität. Erschütterungen und Lärmbelastigungen werden deutlich reduziert, gleichzeitig wird eine wirksame Straßenentwässerung installiert. Durch den separat geführten Gehweg in Betonpflasterbauweise erhöht sich die Sicherheit und Qualität des Fußgängerverkehrs.“

Landrat Christian Jaschinski freute sich über die finanzielle Unterstützung: „Wenn alles gut läuft, dann wollen wir mit dem Bau im Juni beginnen und Ende des Jahres mit dem Bauvorhaben fertig sein. Auch wenn die Bauarbeiten erst einmal für gewisse Einschränkungen sorgen werden, gewinnen am Ende alle Verkehrsteilnehmenden.“

## Spatenstich für neues Schulgebäude

### OSZ Elsterwerda wird zum modernen Bildungszentrum Elbe-Elster umgewandelt

Das Oberstufenzentrum (OSZ) Elsterwerda macht sich bereit für den Weg in die Zukunft und wird zum modernen Bildungszentrum Elbe-Elsterausgebaut. Mit einem symbolischen ersten Spatenstich erfolgte am Donnerstag, dem 30. März 2023, der Startschuss für die Errichtung eines Ergänzungsbaus am OSZ-Standort Feldstraße 7 a in Elsterwerda. Vor zahlreichen Gästen vollzogen Heiko Jahn, Geschäftsführer Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Sven Tischer, Mitarbeiter Lausitzbeauftragter, Peter Hans, in seiner letzten offiziellen Amtshandlung als Kämmerer des Landkreises Elbe-Elster sowie Elsterwerdas Bürgermeisterin Anja Heinrich und Schulleiterin Sabine Lundström den feierlichen Akt. Nach der geplanten Fertigstellung Ende 2024, wird ein zweigeschossiger, barrierefreier Neubau mit neun Unterrichts- und einem Multimediaraum den Schulalltag für zahlreiche Schüler erleichtern. Das Gebäude wird mit moderner, multifunktionaler Medientechnik ausgestattet und barrierefrei nutzbar sein. Der Ergänzungsbau entspricht den Anforderungen an das Gebäudeenergiegesetz. Die Wärmeerzeugung erfolgt über eine bivalente Luft-Wasser-



Freuten sich gemeinsam über die Unterstützung für den Ausbau der Kreisstraße 6244 im Herzberger Ortsteil Buckau. V. l. n. r.: die Kreistagsmitglieder Gerd Rothaug und Dr. Sebastian Rick, Landrat Christian Jaschinski, Staatssekretär Rainer Genilke und Thomas Heyne, Vorstandsvorsitzender des Landesbetriebs Straßenwesen. Foto: Pressestelle Kreisverwaltung/Torsten Hoffgaard

auszubauen. An Engstellen reduziert sich die Gehwegbreite entsprechend. Bei der Bauausführung werden auch straßenbaubedingte Anpassungen von Leitungen vorgenommen. Auch die Straßenbeleuchtung und Hohlröhre für Glasfaserkabel gehören zum Gesamtpaket der Baumaßnahme.

Die Ausbaustrecke des ersten Bauabschnitts beginnt am südlichen Ortseingang von Buckau und endet am Ende des nördlichen Dorfteilchens im Angerbereich. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden aufgrund der aktuellen Kostenermittlung rund eine Million Euro

Baukosten veranschlagt.

Vor dem Baustart gibt es eine weitere Anwohnerversammlung mit dem Straßenbaubetrieb, der den Zuschlag bekommen hat. Dort erhalten die betroffenen Anwohner Informationen zur Erreichbarkeit der Grundstücke, zur Müllabfuhr und zum Busverkehr. Die Straßenbauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung des öffentlichen Straßenverkehrs. Während der Straßenbauarbeiten im ersten Bauabschnitt bleibt die Verbindung Herzberg Bahnhof - Buckau - Rahnisdorf ohne Verkehrsraumschränkungen. (tho)



Vollzogen gemeinsam den ersten Spatenstich: Heiko Jahn, Sven Tischer, Peter Hans, Anja Heinrich und Sabine Lundström (v. l. n. r.). Foto: Pressestelle LKEE/Tilo Wanka

Wärmepumpe. Die Maßnahme resultiert aus dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Programm „Strukturentwicklung zum Lausitzer Braunkohlerevier Land Brandenburg“ zur Umgestaltung des Oberstufenzentrums Elsterwerda zum Bildungszentrum Elbe-Elster. Ein Ziel der Strukturentwicklung Lausitz

und des Lausitzprogramms 2038 ist unter anderem die Ausbildung und Sicherung von Arbeits- und Fachkräften. Die Gesamtkosten für diesen Bauabschnitt belaufen sich auf rund 5,1 Millionen Euro, von denen mehr als 4,5 Millionen Euro als Fördermittel bewilligt wurden. (tiwa)

# Ehrenamtliche Richter für die Verwaltungsgerichtsbarkeit gesucht

Bewerbungen sind bis zum 26. Mai 2023 möglich

Der Landkreis Elbe-Elster sucht geeignete Bewerber/Bewerberinnen für die Wahl der ehrenamtlichen Richter des Verwaltungsgerichtes Cottbus. Die fünfjährige Amtsperiode der ehrenamtlichen Richter endet im Jahr 2023, so dass für die kommende Amtsperiode Neuwahlen durchzuführen sind. Für die Neuwahl hat der Kreistag des Landkreises Elbe-Elster eine Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter aufzustellen. Die Wahl selbst erfolgt durch die bei den Gerichten bestellten Wahlausschüsse. Die ehrenamtlichen Richter wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie die Berufsrichter mit. Die Personen müssen nicht über ausgeprägtes Fachwissen verfügen. Als Nichtjuristen sollen sie ihre Lebenserfahrungen, ihre Wertvorstellungen und ihr Rechtsbewusstsein in das Gerichtsverfahren einbringen. Berufserfahrungen, Menschenkenntnis und Einfühlungsvermögen in bestimmten Situationen und soziale Gegebenheiten, großes Verantwortungsbewusstsein und Vorurteilsfreiheit sind Eigenschaften, die ein ehrenamtlicher Richter mitbringen sollte. Zudem sollte er seine eigene Meinung vertreten, aber auch die anderer würdigen können. Wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes verlangt das Amt ebenfalls eine körperliche Eignung. Der ehrenamtliche Richter muss Deutscher sein. Er sollte das 25. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirkes haben.



Die ehrenamtlichen Richter wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie die Berufsrichter mit. Foto: pixabay

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters sind ausgeschlossen:

Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind, Personen, gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann, Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.

Nicht berufen werden können:

Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder

einer Landesregierung, Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit, Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Interessierte Bürger richten ihre Bewerbung (Bewerbungsvordrucke sind unter [www.landkreis-elbe-elster.de](http://www.landkreis-elbe-elster.de) erhältlich oder können per E-Mail/Telefon angefordert werden) bitte schriftlich bis zum 26. Mai 2023 an den

Landkreis Elbe-Elster  
Der Landrat  
-Kreistagsbüro-  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg (Elster)

Personen, die sich bereits um die Wahl als ehrenamtlicher Richter beim Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg beworben haben, müssen die Bewerbungsvordrucke nicht erneut einreichen, eine formlose Mitteilung (schriftlich oder per Mail), dass die Bewerbung auch für das Verwaltungsgericht Cottbus gilt, reicht aus. Bei Fragen können Sie sich gerne per E-Mail: [ktb@lkee.de](mailto:ktb@lkee.de) oder per Telefon: 03535 46-1212 an das Kreistagsbüro wenden.

Sabrina Benesch  
SB Kreistagsbüro



## Amtsblatt

für den Landkreis Elbe-Elster

Im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster Nummer 6, vom 22. März 2023, sind folgende Beschlüsse des Kreistages vom 13. März 2023 bekanntgemacht. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Kreisanzeiger-Amtsblatt> einsehbar.

- Beschluss Nr. BV-607/2023 Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Elbe-Elster für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
- Beschluss Nr. BV-606/2023 Jahresabschluss und Gesamtabschluss des Landkreises Elbe-Elster zum 31.12.2020
- Beschluss Nr. 578/2023 Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter für das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19. August 2023
- Beschluss Nr. BV-598/2023 Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahl der Schöffen und Schöffinnen im Amtsgerichtsbezirk Bad Liebenwerda
- Beschluss Nr. BV-597/2023 Festsetzung von Dienstaufwandsentschädigungen für die Wahlbeamten des Landkreises Elbe-Elster

- Beschluss Nr. BV-583/2023 Entgeltordnung für öffentliche Kulturveranstaltungen (EntgOÖKV)
- Beschluss Nr. BV-604/2023 Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Bestellung und Entschädigung der ehrenamtlichen stellvertretenden Kreisbrandmeister, Kreisausbilder, Fachbereichsleiter und Ausbildungshelfer im Feuerwesen des Landkreises Elbe-Elster
- Beschluss Nr. BV-599/2023 Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt des Kreistages des Landkreises Elbe-Elster

**RAN AN DIE BEILAGEN!**

**EGAL OB PROSPEKTE, FLYER, BROSCHÜREN**  
*mit uns kommen Sie gut an!*

Zuverlässige Beilagenverteilung.  
Fragen Sie uns einfach!  
[beilagen@wittich-herzberg.de](mailto:beilagen@wittich-herzberg.de)

**24 JUNI 2023**  
HERZBERG/ELSTER

**TAG DER OFFENEN TÜR**

Entdecke die Kreisverwaltung  
als starken Partner für Beruf,  
Ausbildung und Studium

T 0353546-1111 [3jahre@lkee.de](mailto:3jahre@lkee.de)

# Richtungsweisendes Zukunftskonzept geplant

## Gesundheitsministerin des Landes Brandenburg begrüßt Initiative des Elbe-Elster-Klinikums

- Krankenhausreform macht neue Wege in der Versorgung erforderlich
- Erste Überlegungen für „3+1-Strategie“ vorgestellt
- Enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten

Das Elbe-Elster Klinikum plant für seine drei Klinikstandorte ein richtungsweisendes Zukunftskonzept, um sich für die Umwälzungen der geplanten Krankenhausreform aufzustellen. Ziel der Weiterentwicklung ist es, die grundlegenden Veränderungen aus der Reform aktiv zu gestalten und dafür eng mit allen Beteiligten zusammenzuarbeiten. Damit einhergehende Chancen sollen auch dazu genutzt werden, um Versorgungslücken in Notfallindikationen zu schließen, die Akutversorgung im Landkreis qualitativ weiter zu stärken bis hin zur Weiterentwicklung als Gesundheitsregion. Erste Überlegungen für eine sogenannte „3+1-Strategie“ wurden am zurückliegenden Freitag mit Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher und Michael Zaske (Leiter der Gesundheitsabteilung im Ministerium) persönlich beraten, welche die Initiative von Landkreis und Klinikum ausdrücklich begrüßten. Dazu sagte Ministerin Ursula Nonnemacher: „Leitlinie für das Land Brandenburg ist die Sicherung einer bedarfsgerechten flächendeckenden Versorgung. Dafür müssen in Zukunft auch neue Wege an den Standorten in den Regionen gegangen werden. Die Initiative des Landkreis Elbe-Elster geht hier mutig voran, um die gesundheitliche regionale Versorgung der Bevölkerung dauerhaft zu sichern.“

„3+1-Strategie“ als Ausgangspunkt für ein Zukunftskonzept

Darum geht es:

- Die Überlegungen für eine „3+1-Strategie“ beinhalten den Erhalt aller drei Klinikstandorte, einen Krankenhausneubau an zentraler Stelle sowie die Etablierung von Gesundheitszentren an den anderen Standorten.
- Um Patienten in medizinischen Notfällen, wie Schlaganfall oder Herzinfarkt, künftig schneller und effektiver versorgen zu können, orientiert sich der angedachte Krankenhaus-Neubau an einem Level-2-Krankenhaus, gemäß den Vorschlägen der Regierungskommission.
- Zentrale Säule der „3+1-Strategie“ bilden die drei Klinikstandorte, durch die eine flächendeckende Versorgung erst möglich wird. Denn flächenmäßig ist der Landkreis Elbe-Elster größer als Berlin und zwischen jedem der drei Krankenhäuser liegen weit mehr als 30 Kilometer.
- Im Zuge dieser Überlegungen sollen sich die Klinikstandorte in Finsterwalde, Elsterwerda und Herzberg zu regionalen Gesundheitszentren weiterentwickeln, die vor Ort sowohl stationäre als auch ambulante medizinische Versorgung unter einem Dach bieten.
- Aufgrund der unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten ist es angedacht, die Leistungsangebote an den drei Standorten für die jeweils konkreten Bedarfe zuzuschneiden und auch zu erweitern.

Positives Signal, um mit allen Beteiligten weiter ins Gespräch zu kommen

Die positive Reaktion des Gesundheits- und Sozialministeriums ist nach den Worten von Landrat Christian Jaschinski ein wichtiges Signal, um mit allen Beteiligten weiter ins Gespräch zu kommen. „Es freut uns sehr, dass wir darin bestärkt werden, neue Wege in der medizinischen Versorgung zu beschreiten. Krankenhausplanerische Überlegungen und Investitionen, wie sie das Zukunftskonzept mit seiner Idee der „3+1-Strategie“ anstellt, fallen grundsätzlich in die Zuständigkeit des Landes,“ erläutert der Landrat weiter. Der Austausch im Ministerium, die Beratung mit Aufsichtsrat und Kreistag, markieren den Auftakt für einen breit angelegten Dialog: „Allen voran wird es im nächsten Schritt ausführliche Gespräche mit den Mitarbeitenden aller Standorte und dem Betriebsrat geben,“ betont Michael Neugebauer, Geschäftsführer des Elbe-Elster Klinikums. Ziel der Gespräche ist, die Beschäftigten mit den Auswirkungen der Krankenhausreform für die Standorte vertraut zu machen und in die Überlegungen für das Zukunftskonzept einzubeziehen. Darüber hinaus sind Gespräche mit weiteren Beteiligten, wie z.B. aus Politik, Rettungsdienst oder Kostenträger geplant.

Sarah Henschel  
Elbe-Elster Klinikum GmbH

— Anzeige(n) —

© diepiktografende

Mit uns meistern sie jede Hürde

WORKSHOPS KOSTENLOS TRAININGS

LOTSENDIENST  
Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

Anspruchspartner  
Doreen Wäßnig  
E. doreen.waessnig@lkee.de  
T. 03535 461298

UNTERNEHMENSGRÜNDUNG  
START IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT  
NACHFOLGE

Der Regionale Lotsendienst im Landkreis Elbe-Elster unterstützt Sie auf dem Weg in die Selbstständigkeit durch kostenfreie und individuelle Beratungsangebote. Wir bieten ständig neue Gründerkurse an (Bitte um Anmeldung).

EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

LAND BRANDENBUR  
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Landkreis Elbe-Elster

Der Lotsendienst wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie.

## Deutschlandticket bei der VMEE online buchbar!

### Das Deutschlandticket im Abo für monatlich 49 Euro



Am 1. Mai 2023 startet das Deutschlandticket für monatlich 49 Euro. Es wird nur im Abonnement und mit monatlicher Kündigungsmöglichkeit angeboten. Das Deutschlandticket gilt in den Nahverkehrsmitteln wie RegionalExpress, RegionalBahn, S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn, Stadtbuss und Regionalbus.

Auch die vier PlusBus-Linien zwischen Elsterwerda, Finsterwalde, Doberlug-Kirchhain, Bad Liebenwerda, Falkenberg/Elster und Herzberg (Elster), der TaktBus Herzberg – Torgau, der SängersStadtBUS in Finsterwalde und der RufBus Schlieben-Schönewalde sind selbstverständlich im Deutschlandticket inklusive.

Das Deutschlandticket ist personengebunden, d.h. nicht übertragbar. Eine Mitnahme weiterer Personen ist ausgeschlossen – ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren – diese können kostenfrei mitfahren.

**Das Deutschlandticket ist selbstverständlich auch bei der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH buchbar – schnell, einfach und digital im Onlineportal unter [vmee.de/deutschlandticket](https://vmee.de/deutschlandticket).**

Ausführliche Informationen und FAQ finden Sie ebenfalls unter [vmee.de/deutschlandticket](https://vmee.de/deutschlandticket).

#### Noch günstiger geht es mit dem Jobticket

Das Deutschlandticket bietet auch die Möglichkeit eines Jobtickets. Finden sich in einem Unternehmen mindestens fünf ArbeitnehmerInnen, die das Deutschlandticket als Jobticket nutzen möchten und beteiligt sich der Arbeitgeber mit mindestens 25 % des Fahrpreises, gibt es vom Verkehrsunternehmen einen Rabatt von 5 % auf den Fahrpreis des Deutschlandtickets. So wird aus dem Preis für das Deutschlandticket von 49 Euro ein unschlagbarer Preis von höchstens 34,30 Euro. Zwischen VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH und dem Arbeitgeber-Unternehmen muss ein Rahmenvertrag über das Jobticket abgeschlossen werden. Sprechen Sie Ihren Arbeitgeber an. Das Jobticket macht auch Unternehmen für ArbeitnehmerInnen interessanter.

#### **Das Deutschlandticket die Nahverkehrsflatrate**

- **ab 1. Mai 2023 gültig**
- **schon jetzt buchbar**
- **nur im Abo**
- **je Monat 49 Euro**
- **gilt im Nahverkehr deutschlandweit**
- **Online-Bestellung FAQ auf [vmee.de](https://vmee.de)**

**Sie haben noch Fragen und benötigen eine Beratung?**

**Telefonische Infos erhalten Sie unter:**

**03531 6500 35**

## Traum vom Aufstieg in die Regionalliga

### Turbulentes und erfolgreiches erstes Quartal für die Skatspieler der Elbe-Elster-Trümpfe und Vorfreude auf den 1. Brunnenpokal

Seit mittlerweile 18 Jahren besteht der Skatverein Elbe-Elster-Trümpfe, doch soviel wie in diesem Jahr war wohl noch nie los. Die letzten 15 Jahre hatte der Skatverein sein Zuhause in der Hafenschänke in Bad Liebenwerda und wurde wie alle anderen Gäste von der plötzlichen Schließung Ende Januar überrascht. In wenigen Wochen musste eine Lösung gefunden werden, damit die mittlerweile 19 Skatspieler und 4 Skatspielerinnen weiterhin ihrer Leidenschaft nachgehen können. Glücklicherweise gelang dies und mit der Gaststätte am Waldbad wurde eine tolle neue Spielstätte mit sehr guter Gastronomie und einem großartigen Team gefunden. Seit Februar wird nun dort gereizt, gestochen, manchmal geflucht und um den Sieg gekämpft. Neben den wöchentlichen, am Montag um 18 Uhr stattfindenden Spielabenden und mehreren Preisskats im Monat begann im Februar auch wieder die offizielle Turniersaison des Deutschen Skatverbandes. Der Verein aus Bad Liebenwerda ist seit vielen Jahren Teil des sächsischen Landesverbandes des Deutschen Skatverbandes, da die Wege in Brandenburg sehr viel weiter waren als die nach Sachsen. So starteten mehrere Vereinsmitglieder im Februar bei den Ein-

zelmeisterschaften der Verbandsgruppe Dresden und Cornelia Reinholz, von allen nur liebevoll Conny genannt, konnte sich absolut verdient den Titel der VG-Einzelmeisterin erspielen. Daniel Jarick schaffte es bei seiner allerersten Meisterschaft direkt sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren und auch Sascha Lühr, vor anderthalb erst aus Hamburg hier heimisch geworden, schaffte es. Die Landesmeisterschaften fanden am vergangenen Wochenende in Kesselsdorf bei Dresden statt und Sascha Lühr konnte tatsächlich nach sieben langen Runden und einer Aufholjagd und einem Herzschlagfinale den sächsischen Landesmeistertitel nach Brandenburg holen. Sowohl für Sascha Lühr, als auch für den Verein ein wirklich großer Erfolg. Im Juli wird er, leider allein, seinen Verein und den sächsischen Landesverband nun bei den Deutschen Meisterschaften in Magdeburg vertreten und hofft auch dort auf gute Karten und ein wenig Glück. Mit dem amtierenden Landesmeister und mehreren Damenbundesligaspielerinnen in seinen Reihen und viel Elan geht der Verein nun auch bald in die neue Ligasaison der Sachsenoberliga und träumt vom Aufstieg in die Regionalliga. Am kommenden Freitag

steht die Jahreshauptversammlung an, in der sich der Verein weiter modern aufstellen und einen neuen Anstrich geben möchte. Im Vergleich zu vielen anderen Vereinen steigen die Mitgliederzahlen und das Durchschnittsalter der Mitglieder liegt unter 50 Jahren.

Der Verein wird mehrere eigene Turniere im Jahr 2023 veranstalten, das erste startet am Gründonnerstag um 18 Uhr. Ganz besonders erwähnt werden muss jedoch der 1. Brunnenpokal als offizieller Bestandteil des Brunnenfestes in Bad Liebenwerda am 14.05.2023 um 10 Uhr. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Johannes Berger werden Skatspieler und Skatspielerinnen aus nah und fern, egal ob Hobby- oder Vereinsspieler, in unsere schöne Kurstadt kommen, um den vom Bürgermeister gestifteten Pokal unter sich auszuspielen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Elbe-Elster-Trümpfe.

Die Elbe-Elster-Trümpfe freuen sich über Gäste und neue Mitglieder. Schauen Sie doch einfach mal vorbei und reizen Sie mit.

Sascha Lühr  
Spielleiter

## Große Freude über Trikotspende

### Stadtwerke Finsterwalde unterstützen Schüler der Förderschule „Sieben Brunnen“

Sportliche Aktivitäten über den normalen Sportunterricht hinaus sind ein fester Bestandteil der Aktivitäten der Förderschule „Sieben Brunnen“ in Finsterwalde. Dazu gehören in diesem Jahr u.a. die Teilnahme am Regionalfinale Schwimmen in Spremberg, die Ausrichtung eines Zweifelderballturniers in Finsterwalde am 27. April 2023 für acht Mannschaften aus dem Schulamtsbereich sowie die Teilnahme am Fußballturnier in Cottbus im Mai 2023. Hierfür werden nicht unerhebliche Mittel benötigt, so dass der Förderverein der Schule für jeden Unterstützer dankbar ist. Damit die Schülerinnen und Schüler bei ihren Auftritten ein einheitliches Bild liefern, stifteten die Stadtwerke Finsterwalde jetzt einen 20-teiligen Trikot Satz. Der Geschäftsführer der Stadtwerke, Andy Hoffmann, überreichte das Trikotpaket der Vorsitzenden des Fördervereins, Susanne Körner und dem Sponsoringbeauftragten Detlev Leissner. Als Zugabe konnte Andy Hoffmann noch einen Fußball des Trikotlieferanten Rene Schröpfer von Soccer Teamsportmarken mitüberegeben.

Detlev Leissner  
Förderverein der Förderschule  
„Sieben Brunnen“ e. V.



Schülerinnen und Schüler der Förderschule „Sieben Brunnen“ freuen sich über die vom Stadtwerke Finsterwalde Geschäftsführer Andy Hoffmann überreichten Trikots.  
Foto: Förderverein

# Unterstützung für das Frauenhaus in Finsterwalde

## Bundestagsabgeordneter Hannes Walter informiert sich vor Ort über Angebote

Rund 400 Frauenhäuser gibt es in Deutschland. Eines davon steht in Finsterwalde. Hier finden Frauen Schutz, die körperliche, sexualisierte oder psychische Gewalt erlebt haben. Der Bundestagsabgeordnete Hannes Walter war am Donnerstag, den 23. März 2023, vor Ort, um mit Leiterin Christin Kujawa über die wichtige Arbeit des Frauenhauses zu sprechen. Den Anstoß für den Austausch hatte ein gemeinsamer Termin von Christin Kujawa und Hannes Walter im Edeka Markt Finsterwalde im Januar gegeben. Der Bundestagsabgeordnete hat auf Einladung von Filialleiter Jens Muschter eine halbe Stunde lang für einen guten Zweck kassiert. Dabei sind 300 Euro zusammengelassen, die Filialleiter Jens Muschter auf insgesamt 600 Euro verdoppelt hat. Gespendet wurde die Summe ans Frauenhaus in Finsterwalde. „Die Frauenhäuser leisten in ganz Deutschland sehr wichtige Arbeit. Finsterwalde ist hier keine Ausnahme. Vieles geschieht im Stillen und ist in der Mitte der Gesellschaft noch zu wenig bekannt. Mit unserer Spende wollten wir das engagierte Team des Finsterwalder Frauenhauses deshalb unterstützen und einen kleinen Beitrag leisten“, erklärt Hannes Walter.

Beim Termin im Frauenhaus hat Christin Kujawa dem Bundestagsabgeordneten die Räumlichkeiten gezeigt und betont, wie groß der Bedarf in Südbrandenburg ist. „In unserer Region gibt es deutlich mehr Frauen, die Hilfe benötigen, als Plätze im Frauenhaus. Wir sind inzwischen an der Belastungsgrenze. Damit sind wir in Deutschland übrigens keine Ausnahme. Das liegt auch daran, dass sich die anschließende Wohnungssuche sehr schwer gestaltet und die Frauen deshalb überdurchschnittlich lange bei uns bleiben“, so Christin Kujawa. Das Unterstützungsangebot in Finsterwalde geht weit über die zur Verfügungsstellung eines geschützten Umfeldes hinaus. Das Team



Besuch Frauenhaus v.l.n.r.: Ines Reuter, Hannes Walter, Christin Kujawa, Sylvia Hartmann.

Foto: Büro Hannes Walter

berät die Frauen gemeinsam mit Beratungsdiensten bei rechtlichen, finanziellen oder psychologischen Problemen.

Darüber hinaus ist das Team auch im Bereich der Präventionsarbeit engagiert. An Schulen sensibilisieren die Mitarbeiterinnen Kinder für das Thema häusliche Gewalt. Mit Hannes Walter hat Leiterin Christin Kujawa darüber gesprochen, dass sie die Präventionsarbeit in Zukunft gerne auch an mehr Schulen im Landkreis Elbe-Elster anbieten würde. Der Bundestagsabgeordnete hat seine Unterstützung bei Gesprächen mit den Schulen und der kommunalen Politik zugesagt, damit das Frauenhaus die Pläne in die Tat umsetzen

kann. Auch für die betroffenen Kinder im Frauenhaus steht seit 1,5 Jahren eine eigene Kinderfachkraft zur Verfügung. Positiv erwähnt wurde die gute Zusammenarbeit mit der Polizei und den verschiedenen Ämtern der Stadt. Eine Beratung kann jederzeit kostenfrei durch alle hilfesuchenden Frauen in Anspruch genommen werden. Frauen, die Unterstützung benötigen, können das Frauenhaus Finsterwalde unter der Telefonnummer 03531 703678 erreichen. Eine Aufnahme ist zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich.

Florian Klein  
Wiss. Mitarbeiter

— Anzeige(n) —

## 11. Stolzenhainer Pflanzentauschbörse

Alle Garten- und Pflanzenfreunde sind am Sonntag, dem 14. Mai 2023 herzlich eingeladen, zwischen 14 und 16 Uhr in die Thälmannstraße 11 nach 04916 Stolzenhain (Stadt Schönewalde) zu kommen. Tauschen oder spenden Sie an diesem Tag Ihre selbst gezogene Pflanzen/Stecklinge/Stauden/Knollen bzw. Ihr Saatgut

Die Einnahmen der Pflanzentauschbörse kommen als Spende dem Deutschen Kinderhilfswerk zu Gute. Bei Kaffee und Kuchen kann man Tipps und Erfahrungen austauschen.

Bitte versehen Sie Ihre mitgebrachte Tauschware mit den Angaben, um was es sich handelt und ggf. mit nützlichen Tipps

Kontakt: Ingo Rockland (0171 5069116)  
E-Mail: [ingo.rockland@gmail.com](mailto:ingo.rockland@gmail.com)

# Langes Radsportwochenende in Finsterwalde

## Neben dem traditionellen City-Rennen gibt es erstmal ein Derny-Rennen sowie eine Radtouristikfahrt

Wenn man mittlerweile zur 25. Veranstaltungsaufgabe einlädt, dann kann dies auch ruhig im großen Rahmen gefeiert werden. So das Motto des Radsportvereins Finsterwalde, welcher am 1. Mai das 25. Finsterwalder Cityrennen veranstaltet. Doch in diesem Jahr geht es bereits einen Tag früher los. Am Sonntag, den 30. April lädt der Radsportverein alle Radsportler, Hobbyfahrer, die es noch werden wollen und alle die Freude am Fahrradfahren durch unser Umland haben, zur ersten Sängerstadt-Radtouristikfahrt (RTF) ein. Hierbei fahren die Teilnehmer in Gruppen oder auch allein auf einer festgelegten Route. Je nach eigener Kondition stehen Strecken zwischen 40 und 150 Kilometern zur Auswahl. Aber keine Sorge für Verpflegung wird innerhalb der RTF gesorgt. Zentraler Start ist am Sonntag gegen 9 Uhr. Die Anmeldung ist ab 7.30 Uhr in der Turnhalle Tuchmacherstraße geöffnet. Gefahren werden kann bis 16.30 Uhr. Es besteht Helmpflicht und die Pflicht der Einhaltung der Straßenverkehrsordnung. Ausgezeichnet werden anschließend die drei Mannschaften mit der größten Teilnehmeranzahl.

Am Maifeiertag wird es dann zwischen Tuchmacher-, Brunnen und Weststraße im Rahmen des 25. Cityrennens und gleichzeitig der offenen Landesmeisterschaft im Kriterium wieder sportlich. Radsportler aller Altersklassen aus ganz Brandenburg und darüber hinaus zeigen wieder ihr Können. Eine Premiere und gleichzeitig Höhepunkt in diesem Jahr ist das Derny-Rennen. Hierbei geht jeder Radsportler im Team mit einem sogenannten Schrittmacher an den Start. Der Schrittmacher ist hierbei mit 5PS motorisiert



Foto: Frank Lutuschka

unterwegs und führt das Zweierteam an. Durch gute Abstimmung können Schrittmacher und Fahrer sich so gegenseitig unterstützen und mit deutlich höherer Geschwindigkeit als üblich das Rennen bestreiten, spannende Überholmanöver gehören hier dazu. Beginn dieses in der Region außergewöhnlichen und zugleich sehenswerten Rennens ist für 12.00 Uhr geplant. Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns sehr freuen.

Auch für die Jüngsten wird in diesem Jahr wieder ein Einsteiger-/Anfängerrennen angeboten. Interessierte Erwachsene haben die Möglichkeit beim Hobbyrennen teilzunehmen und sich auszutesten. Für Kinder mit Interesse

bietet der Verein immer montags um 16 Uhr die Möglichkeit sich beim Schnuppertraining auszuprobieren. Mehr Informationen dazu und zu allen genannten Veranstaltungen finden Interessierte auf der Homepage des Vereins [www.rsv-finsterwalde.de](http://www.rsv-finsterwalde.de). Anwohner der Tuchmacherstraße, Brunnenstraße, Weststraße und Straße der Jugend möchten wir bitten sich am 1. Mai wie auch in den letzten Jahren auf Einschränkungen und Straßensperrungen im Zeitraum von 8 bis 16 Uhr einzustellen.

Sebastian Grimm  
RSV Finsterwalde e. V.

# Gastfamilien für US-amerikanische Schülerinnen und Schüler gesucht

## Bundestagsabgeordneter Hannes Walter setzt sich als Pate für Austauschprogramm ein

Vor 40 Jahren haben der Deutsche Bundestag und der US-Congress das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) ins Leben gerufen. Mit dem Vollstipendium können deutsche und US-amerikanische Jugendliche das jeweils andere Land kennenlernen. Auch in diesem Jahr bekommen rund 50 Jugendliche aus den USA die Gelegenheit, für 10 Monate nach Deutschland zu kommen. Hannes Walter, Bundestagsabgeordneter für Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz, übernimmt die Patenschaft für einen jungen Menschen und unterstützt die Austauschorganisation Experiment bei der Suche nach einer Gastfamilie in Südbrandenburg.

„Ein Schüleraustausch ist eine einmalige Gelegenheit für Jugendliche, ein anderes Land, seine Kultur und Sprache kennenzulernen. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn wir Menschen in Südbrandenburg finden, die dazu bereit sind, eine Schülerin oder einen Schüler bei sich aufzunehmen. Ich bin mir



Hannes Walter.

sicher, dass der Austausch für beide Seiten ein unvergessliches Erlebnis wird. Ich möchte alle Interessierten in Südbrandenburg dazu ermutigen, sich bei der Austauschorganisation Experiment zu melden“, so Hannes Walter. Gastfamilie kann fast jeder werden - ob Paar mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende,

Patchwork- oder Regenbogen-Familie, ob Stadt oder Land. Wichtig sind Toleranz, Neugier und die Bereitschaft, sich auf ein „Familienmitglied auf Zeit“ einzulassen. Die US-amerikanischen Schülerinnen und Schüler kommen am 2. September 2023 in Deutschland an und bleiben für 10 Monate. Aufgrund der gestiegenen Lebenshaltungskosten gibt es in diesem Jahr ausnahmsweise einen Kostenzuschuss in Höhe von 80 Euro im Monat für die Familien, die einen Jugendlichen im Rahmen des PPP aufnehmen. Interessierte können sich an die Geschäftsstelle von Experiment in Bonn wenden. Ansprechpartner ist Matthias Lichan (Tel.: 0228 95722-21, E-Mail: [lichan@experiment-ev.de](mailto:lichan@experiment-ev.de)). Weitere Informationen rund um das Thema Gastfamilie gibt es unter [www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden](http://www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden).

Nathalie Nied  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

## Gute Ideen gehören ins Rampenlicht

### Jetzt bewerben: Sportlichste Gemeinde - Sportlichste Stadt im Land Brandenburg 2023 gesucht

Der Wettbewerb um den Titel „Sportlichste Gemeinde bzw. Sportlichste Stadt im Land Brandenburg“ wird alljährlich ausgeschrieben und vergeben. Damit unterstützen das Sportministerium (MBJS), der Landessportbund Brandenburg (LSB) und der Städte- und Gemeindebund Brandenburg seit nunmehr zwei Jahrzehnten die besonderen Partnerschaften zwischen Sport und Kommunen. In diesem Jahr können sich Städte, Gemeinden und Ortsgemeinden von Verbandsgemeinden unter 10.000 Einwohnern bewerben. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2023. Bis dahin können Gemeinden ihre Bewerbung beim Sportministerium einreichen. Um erfolgreich zu sein, sollte die Stadt, Gemeinde oder Ortsgemeinde:

- den Bewerbungsbogen ausfüllen,
- ein Votum der Kreisverwaltung und des Kreissportbundes beifügen und
- sich durch eine überzeugende Umsetzung auszeichnen.

Auszeichnungskriterien sind u. a. die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen vor Ort, die Vielfalt der sportlichen Angebote, bürgerfreundliche Nutzungsmöglichkeiten der Sportstätten, die Entwicklung von Sportstätten und ihrer Konzeption, der Stellenwert des Sports in der Kommune, punkten können Bewerberkommunen zudem mit innovativen und kreativen Ideen.

Eine unabhängige Wettbewerbsjury aus Vertretern des Sportministeriums, des Landessportbundes und des Städte- und Gemeindebundes entscheidet in beiden Kategorien

über die jeweils drei Erstplatzierten. Der 1. Platz ist mit 5.000 Euro Preisgeld verbunden, der 2. Platz mit 3.000 Euro und der 3. Platz mit 2.000 Euro.

Gute Ideen gehören ins Rampenlicht: Die Gewinner bekommen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Mit dem Wettbewerb wird das Engagement der Kommunen für den Sport gewürdigt und deren Aufmerksamkeit auf die Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen für mehr Sportbeteiligung gelenkt.

Erfolgsfaktor Sport: Der Titel „Sportlichste Stadt/Gemeinde im Land Brandenburg“ wurde für viele Preisträger zum Erfolgsfaktor. Nutzen Sie die Chance, neue Mitglieder zu gewinnen und sie für neue Ideen zu begeistern.

Titelträger sein: Mit dem Titel „Sportlichste Stadt/Gemeinde im Land Brandenburg“ und der von der Sportministerin unterzeichneten Urkunde wird die besondere Wertschätzung für Ihre Entwicklung sichtbar. Die Gewinner können sich auf Preisgelder freuen.

Partner für gute Ideen gewinnen: Nutzen Sie als „ausgezeichnete Kommune“ das Netzwerk vor Ort. Regelmäßige Treffen und Empfänge geben Ihnen die Gelegenheit, Kontakte zu Vereinen und Gruppen zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln.

Weitere Informationen: <https://mbjs.brandenburg.de/sport/weitere-themen/sportlichste-gemeinde-sportlichste-stadt.html>

Martina Marx  
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

## Schloss Martinskirchen lädt am 29.04.2023 zum Blütenfest ein

- Ab 14.30 Uhr öffnet die Puppenausstellung im Schloss
- 14.30 Uhr: Eröffnung Fotoausstellung von Simone Mägel im Dorfhause Martinskirchen.
- 15.30 Uhr: „Kommt ins Märchenschloss Martinskirchen“: Besuch der Lia Märchenfee bekannt von der Naturbühne Dornreichenbach
- Danach Tanz am Schloss bis die Sonne untergeht.
- Aufführung eines Märchens - Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die einen Märchennachmittag mit freundlicher Bewirtung erleben möchten, sind herzlich eingeladen.

(Eintritt frei!)

### Weitere Veranstaltungen

Ab 07.05.2023 öffnet das Schloss und Schlosscafé sonntags von 15 bis 17 Uhr bis Ende Oktober 2023

14.05.2023 Veranstaltung zum Muttertag  
Tel.-Nr. 01522 7550460 oder Tel.-Nr. 01577 5747722

Es lädt ein die Gemeinde Martinskirchen.

Simone Mägel

## Safari auf der Obstwiese

### Naturpark bietet neues Schulklassenangebot an

Im Zeitraum vom 20. bis zum 30. Juni 2023 lädt das Team des erlebnisREICH Naturpark Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen erstmalig zu einer dreistündigen Safari über die Streuobstwiese Waldhufe in Doberlug-Kirchhain ein. In Kleingruppen geht es auf Entdeckungstour durch diesen vielfältigen Lebensraum. Gemeinsam erforschen wir, welche Lebewesen die Obstwiese bevölkern und warum Insekten, insbesondere Wildbienen, so wichtig für uns Menschen sind. Wie wurde früher Obst angebaut und woher kommt heute das Obst im Supermarkt? Die Erfahrungen an der frischen Luft begeistern für die Vielfalt und Schönheit der Natur vor der Haustür und die Bedeutung regionaler Produkte.

Nebenbei darf natürlich von den zahlreichen Kirschbäumen genascht werden!

Anmeldungen und Rückfragen zum dreistündigen Bildungsangebot: Safari auf der Obstwiese werden unter: 035322 518066 sowie [info@naturpark-nlh.de](mailto:info@naturpark-nlh.de) gern entgegen genommen. Mit finanzieller Unterstützung der



Safari auf der Obstwiese: Hier im Pomologischen Schau- und Lehrgarten Döllingen.

Foto: Mareike Göpel

Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ engagieren sich der Kerngehäuse e. V. sowie der FV Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e. V. für den Erhalt der Obstwiese Waldhufe und deren Umgestaltung in eine Bürgerwiese. Zukünftig soll die Bürgerwiese

Waldhufe der Öffentlichkeit als grüner Lernort zur Verfügung stehen und zum Verweilen und Naschen einladen.

Katrin Heinrich  
Leiterin Besucherinformationszentrum

# Teilnehmerrekord beim 13. Südbrandenburger Wundtag

## Acht Vorträge boten den Teilnehmern praxisnahe und spannende Inhalte

Am Samstag, dem 11. März 2023, hat der 13. Südbrandenburger Wundtag in der Sport- und Mehrzweckhalle in Doberlug-Kirchhain stattgefunden. Dabei hat das Elbe-Elster Klinikum erneut sehr hohe Besucherzahlen erreicht. Rund 300 Teilnehmer waren vor Ort, um sich in aktuellen Themen der chronischen Wundversorgung weiterzubilden. Davon waren über 90 Teilnehmer ausgebildete Wundexperten mit ICW-Zertifizierung - so viele wie noch nie. Neben dem Einzugsgebiet Südbrandenburg hat sich der Teilnehmerkreis bereits bis nach Dresden, Torgau, Luckenwalde, Beeskow, Neuruppin und Meißen erweitert. Eine tolle Neuerung am diesjährigen Wundtag war die musikalische Eröffnung durch die regionale Band The Marvellous Magpies, die im Raum Finsterwalde mit Country-Musik und Rock 'n' Roll bekannt geworden sind.

Anschließend boten acht Vorträge den Teilnehmern praxisnahe und spannende Inhalte, viele Beispiele und ausreichend Lernstoff zum Thema Wundversorgung. Mit dem ersten Fachvortrag zum Thema Schmerzmanagement bei chronischen Wunden startete Elke Derichs den Weiterbildungstag. Die Leiterin des Zentralen Wundmanagements am Klinikum St. Georg in Leipzig ist seit mehreren Jahren Referentin beim Wundtag und sowohl bei den Teilnehmern als auch beim Klinikum ein gern gesehener Gast. Seit einigen Jahren eröffnet sie die Veranstaltung und vermittelt mit einer lockeren und humorvollen Art ihre Erfahrungen im Wundmanagement. Mit Oberarzt Götz Ritter, Wundmanagerin Daniela Schmidt und Wundexpertin Kathleen Heink haben auch klinikinterne Referenten ihr Fachwissen an die Teilnehmer weitergegeben und beispielsweise über die Versorgung palliativer Wunden oder spezielle Erfolgsfälle am Elbe-Elster Klinikum informiert.



Die Referenten des Südbrandenburger Wundtags, v. l. n. r. Dr. Carsten Mahrenholz, Götz Ritter, Kathleen Heink, Sebastian Schulze, Daniela Schmidt, Bernd von Hallern. Foto: S. Henschel

Einen etwas anderen Blick auf chronische Wunden gab Frau Dr. Astrid Herzberg, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, mit ihrem Vortrag „Meiner Wunde geht's gut, aber mir geht's schlecht - der Mensch hinter der Wunde“. Begeistern konnten auch die Referenten Sebastian Schulze, Wundexperte des Sana Klinikums, der über Häusliche Krankenpflege-Richtlinien in der Wundversorgung referierte, und Dr. Carsten Mahrenholz, der seine fortschrittliche Kaltplasmatherapie vorstellte. Den Abschluss machte Bernd von Hallern, Wundexperte und Freiberuflerlicher Dozent, der den weiten Weg aus Hamburg auf sich nahm. Sein Vortrag und mitgebrachtes Bildmaterial waren nichts für schwache Nerven aber umso spannender und lehrreicher. Mit 23 Industrieausstellern erreichte das Klinikum auch in diesem Punkt eine au-

ßergewöhnlich hohe Anzahl, die es in den vergangenen 12 Veranstaltungen nur selten gab. Seit Jahren begleitet diese Ausstellung den Südbrandenburger Wundtag und gibt verschiedenen Firmen die Chance, ihre Produkte zur Wundversorgung vorzustellen. Die Teilnehmer und auch Aussteller lobten in diesem Jahr die Möglichkeit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen und freuen sich bereits auf den 14. Südbrandenburger Wundtag.

Der nächste Termin ist für den 2. März 2024 angedacht, bei dem sich das Klinikum auf weitere spannende Vortragsthemen und hoffentlich weitere Teilnehmerrekorde freut.

Sarah Henschel  
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Der nächste **Kreisanzeiger** erscheint am 24. Mai 2023. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 11. Mai 2023, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg.  
E-Mail: [amtsblatt@lkee.de](mailto:amtsblatt@lkee.de).



- Herausgeber:  
Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: [amtsblatt@lkee.de](mailto:amtsblatt@lkee.de)
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Landrat Christian Jaschinski, Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Tilo Wanka - (tiwa), Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/agn/herzberg](http://www.wittich.de/agn/herzberg)
- Das Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster wird veröffentlicht unter: <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Amtliche-Bekanntmachungen>

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 60,00 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 4,00 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.



# Die Informations-App für (werdende) Eltern

© diepiktografen.de

# elina



## Gärtnermeister Rüdiger Winde lud zum Schubkarrenprojekt

Schulische Pflanzaktion fand am 14. März 2023 auf dem Marktplatz in Elsterwerda statt



Über 200 Schüler beteiligten sich an der Aktion auf dem Elsterwerdaer Marktplatz.  
Foto: Pressestelle LKEE/Tilo Wanka

Alle sieben Schulen des Schulstandorts Elsterwerda beteiligten sich an der Pflanzaktion auf dem Elsterwerdaer Marktplatz. Über 200 Schüler bepflanzten 65 von Schülern bemalte Schubkarren, die danach vor den Schulen, im Stadtgebiet und vor Firmenzentralen für Farbtupfer sorgen sollen.

Der Gartenbaubetrieb Rüdiger Winde in Schönborn gehört zu den noch wenigen produzierenden Gärtnereien im Landkreis Elbe-Elster. Sie sind Säulen der Wertschöpfung in der Urproduktion. Sie produzieren hier vor Ort an die natürlichen Bedingungen angepasstes Pflanzgut, erntefrisches Obst und Gemüse oder stellen wunderschöne Blumenarrangements zusammen. Mit seinen Aktionen möchte er nicht nur auf sich, sondern auf die Bedeutung der regionalen Gartenbaubetriebe insgesamt aufmerksam machen. Nur der Gärtner vor Ort, kennt die gebietsangepassten Sorten und Linien, weiß um den Schädlingsdruck in der Region und kann als persönlicher Ansprechpartner auch ganz individuelle Wünsche erfüllen. Ehrensache für Rüdiger Winde ist deshalb auch die Teilnahme am Regionalsiegel Elbe-Elster.

### Stichwort Regionalsiegel

Das Regionalsiegel Elbe-Elster wird nur für Produkte vergeben, die im Landkreis Elbe-Elster erzeugt oder verarbeitet worden sind. Antragsberechtigt sind Unternehmen deren Sitz im Landkreis Elbe-Elster liegt. Das Regionalsiegel ist nicht nur ein wirksames Marketinginstrument, sondern gibt auch Anreize für die Entwicklung regionaler Wertschöpfungspartnerschaften und neuer Geschäftsideen. Das Siegel ist zudem eine Möglichkeit, die Verbundenheit mit der Region zu zeigen und das Bewusstsein für eine nachhaltige Wirtschaft zu stärken. Interessenten für das Regionalsiegel können sich jederzeit bei Sabine Münster unter [regionalsiegel@lkee.de](mailto:regionalsiegel@lkee.de) oder telefonisch unter 03535 46-1296 melden.

(tiwa/Sabine Münster)

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:  
[epaper.wittich.de/2618](http://epaper.wittich.de/2618)

## Knut Abraham (MdB) zu Besuch bei den Kleingärtnern in Elsterwerda

### Heimatgestaltung und Verbandsarbeit standen im Vordergrund der Gespräche

Es war ein aufregender Tag für den Verband der Gartenfreunde Südbrandenburg e. V. am 23. Februar, denn der Bundestagsabgeordnete Knut Abraham (CDU) war an diesem Tag in der Geschäftsstelle des Verbandes vor Ort. Neben dem Abgeordneten war auch der Funkengarde- und Heimatverein Biehla e. V. durch einige Mitglieder vertreten, so dass ein reger Austausch zum Thema Heimatgestaltung und Verbandsarbeit entstanden ist. Im Vordergrund stand vor allem die Zielsetzung der Verbandsarbeit und die damit verbundenen Kooperationsvorhaben mit verschiedenen Kleingarten- und Heimatvereinen der Region, um eine Stärkung des südbrandenburgischen Raumes sowie des Ehrenamtes zu erreichen. Die Arbeit des Verbandes der Gartenfreunde Südbrandenburg e. V. begeisterte den Bundestagsabgeordneten und er sicherte seine Unterstützung zu.

Anschließend wurde zusammen mit dem Funkengarde- und Heimatvereineine Führung auf dem Winterberggelände sowie dem Bau- und Denkmal „Wasserturm Biehla“ durchgeführt. Frau Bartel erläuterte die historische Bedeutung des Winterbergs sowie des Wasserturmes für die Geschichte Biehla und stellte das Projekt der Sanierung vor. Hierbei wurde der erste Bauabschnitt mit Hilfe der Stadt Elsterwer-



Gruppenfoto mit dem Bundestagsabgeordneten Knut Abraham (Mitte).

Foto: Sophie Bartel

da, die Realisierung der Heimatstube in den Kellerräumen des Wasserturmes, fast vollständig abgeschlossen. Am 10.06.2023 soll in Verbindung mit dem „Tag der offenen Gärten“ die feierliche Eröffnung der Heimatstube ab 10.00 Uhr in Biehla am Wasserturm stattfinden. Herr Abraham hat zu diesem Termin

seine Zusage mitgeteilt. Der Verband sowie der Funkengarde- und Heimatverein Biehla e. V. sind dankbar, dass Herr Abraham so viel Interesse für die Region gezeigt hat und freuen sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Sophie Bartel

## DRK-Fackellauf erreicht den Landkreis

### Mit einer Art Staffellauf erinnert das Deutsche Rote Kreuz in diesen Tagen an seine Wurzeln und trägt eine Fackel quer durch Deutschland

Der Kreisbereitschaftsleiter des DRK Lausitz, Jens Kauder, übergab am 27. März in Elsterwerda die Fackel an den Kreisverband Bad Liebenwerda. Vor der DRK-Wohnstätte Haus Winterberg übernahm Bewohner Roland Chladek die Fackel und brachte sie gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Manuela Groth und Fahrdienstleiter Thomas Reinsch zur Ortsgruppe Gröden in den südlichsten Zipfel Brandenburgs. Ortsgruppenvorsitzender Bernhard Sucher übernahm die Fackel vor der Feldküche der Ortsgruppe.

Schließlich ging es zur letzten Station der Fackel im Land Brandenburg - zur höchsten Erhebung Brandenburgs, dem Grödener Heideberg-Turm, der direkt an der sächsischen Grenze liegt.

Der erste Feldkoch der Ortsgruppe Gröden, Joachim Püschmann, übergab die Fackel an Rettungsschwimmer-Ausbilder Thomas Bauer vom Kreisverband Meißen und damit an das DRK nach Sachsen.

Seit 1992 erinnern tausende Menschen aus der ganzen Welt alljährlich am 24. Juni bei einem Fackelzug (italienisch = Fiaccolata) in Norditalien an die Anfänge der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Da aufgrund der



Ankunft in Gröden: Die DRK-Fackel auf ihrer Reise durch den Kreisverband Bad Liebenwerda.

Foto: D. Petermann/DRK-KV Bad Liebenwerda

Corona-Pandemie eine persönliche Teilnahme an der Fiaccolata in den vergangenen Jahren nicht möglich war, initiierte das DRK in den letzten beiden Jahren eine Art Staffellauf durch Deutschland. So wurde das „Licht der Hoffnung und Menschlichkeit“ von

Rotkreuzgliederung zu Rotkreuzgliederung weitergereicht, bis es schließlich am 24. Juni Solferino in Norditalien erreichte.

Dunja Petermann  
Im Auftrag des DRK

# Beratungstermine des Mietervereins Finsterwalde im Monat Mai

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt.

Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 1 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 700399).

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und  
14.00 - 17.00 Uhr sowie  
jeden Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in **Finsterwalde**, Markt 1 - Rathaus

Dienstag	02.05.2023	09.30 - 11.00 Uhr
Dienstag	09.05.2023	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	16.05.2023	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	23.05.2023	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.05.2023	16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	25.05.2023	16.00 - 18.00 Uhr

Unsere Rechtsberatungen für die Bereiche **Doberlug-Kirchhain, Elsterwerda, Herzberg, Lauchhammer** finden auch in Finsterwalde statt. Bitte melden Sie sich in der Geschäftsstelle.

## Auf zum Schützenfest nach Doberlug



Die Privilegierte Schützengilde Doberlug 1719 e. V. hat für die Besucher ein tolles Programm auf die Beine gestellt

Zum diesjährigen Schützenfest lädt die Privilegierte Schützengilde Doberlug 1719 e. V. recht herzlich ein. Vom 02.06.2023 - 04.06.2023 wartet auf dem Vereinsgelände in der Bahnhofsallee 13 in 03253 Doberlug Kirchhain wieder ein umfang- und abwechslungsreiches Programm auf die Gäste.

### Programm:

#### Freitag, 02.06.2023

16.00 Uhr Eröffnung des Festes und Königsschießen  
18.00 Uhr Tanz und gute Laune bis in den Abend

#### Samstag, 03.06.2023

14.00 Uhr Begrüßung der Gastvereine und Besucher des Festes  
14.30 - 16.00 Uhr öffentliches Preisschießen mit dem Luftgewehr  
16.15 Uhr Siegerehrung zum Preisschießen  
17.00 Uhr Mit Tanz und Stimmung in die Nacht und Musik aus der Konserve

#### Sonntag, 04.06.2023

10.00 Uhr Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal  
10.30 Uhr Schützengottesdienst im Festzelt  
12.30 Uhr Königsessen im Schützenheim  
14.30 Uhr Nachmittagsprogramm mit Kaffee & Kuchen, Gegrilltes mit Bier vom Fass, Getränke aller Art, sowie Musik aus der Konserve  
14.30 - 16.00 Uhr öffentliches Schießen mit der Armbrust  
16.00 Uhr Siegerehrung des Schießens  
17.00 Uhr Ausklang des Festes

Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. An allen Tagen warten leckere Speisen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen auf die Besucher. Zudem wird „zünftige Musike“ gespielt. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen. Mit freundlichen Schützengruß: Gut Schuss!

Der Vorstand  
PSG Doberlug 1719 e. V.

## Repräsentant von Taiwan als Teil des Unterrichts in Elsterwerda

### Erfolgreicher Vortrag zu Land und Leuten sowie zur Studienmöglichkeit in Taiwan

31 Schülerinnen und Schüler der 12. Klassenstufe des Elsterschloss-Gymnasiums Elsterwerda sowie ihre Lehrkräfte richteten am Freitag, dem 31. März 2023, um 8.00 Uhr die Blicke gespannt auf den Repräsentanten von Taiwan (Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland). Die Begrüßung erfolgte durch die Schulleiterin des Elsterschloss-Gymnasiums, Frau Lewandowski, und den Landrat des Landkreises Elbe-Elster, Christian Jaschinski.

Am Vortrag reiste der Repräsentant, Prof. Dr. Shieh, gemeinsam mit vier weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Vertretung nach Elsterwerda. Der Vortrag von Prof. Dr. Shieh in der Aula startete mit dem Thema „Der Blick Taiwans auf den asiatischen Raum/China“. Die Lernenden sprachen gemeinsam mit dem Repräsentanten über Land und Leute in Taiwan. Ebenfalls wurde die Möglichkeit eines Studiums in Taiwan von der Leiterin der Bildungsabteilung, Frau Zeng, vorge-



Landrat Christian Jaschinski und der Repräsentant der Taipeh-Vertretung Prof. Dr. Jhy-Wey Shieh.

Foto: Rainer Pils/  
Amtsleiter Strukturentwicklung und Kultur

stellt. Anschließend gab es die Möglichkeit einer Fragerunde, die die Schülerinnen und Schüler für sich nutzten. China ist Prüfungsschwerpunkt und wird deshalb als Thema im Unterricht behandelt. Inhaltliche Aspekte sind der Naturraum, die Sonderwirtschafts-/Sonderverwaltungszone, die Rolle Shanghais und das Perlfussdelta. Für die Ausführungen des Repräsentanten der Vertretung Taiwans und seiner Delegation aus Berlin wurden als Dankeschön kleine Aufmerksamkeiten in Form von Geschenken überreicht. Eine Kooperation des Landkreises Elbe-Elster mit der Vertretung Taipeh, vor allem im kulturellen Bereich, wird weiterhin angestrebt. Einige Projektideen wurden bereits besprochen. Ende April reist eine Delegation aus Elbe-Elster nach Berlin zur Taipeh Vertretung, um die Projekte für das Jahr 2024 festzulegen.

Maja Brix  
SB allg. Kulturpflege

## Der Kunstraum öffnet seine Tür für Kreative und Neugierige

### Erfolgreicher Schnuppertag am Fachbereich Kunst der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun

Der erste Tag der offenen Tür des Fachbereichs Kunst an der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun am 18. März war ein Stelldichein kreativer Köpfe und unentdeckter Talente.

Neugierig und gar nicht schüchtern betraten die angemeldeten Kinder und Jugendlichen den liebevoll vorbereiteten Kunstraum. Wegweiser schon im Flur sorgten für die nötige Übersicht. Gabriele Lang, die Leiterin des Fachbereichs Kunst an der Kreismusik- und Kunstschule begrüßte alle Besucher des Schnuppertags und führte durch die verschiedenen Stationen. Da gab es eine Druckpresse, einen Zeichentisch, eine Riesenleinwand XXL, Zeichentrick(Anime)-Kurse, Plätze zum Gestalten rund um Farbe und Meer, Aquarellmalen und Acrylfarben sowie Platz zum Modellieren. Die danach gut informierten Eltern hatten dann Freizeit bis 12 Uhr und überließen ihre Sprösslinge dem Kunst-Team. „Es war toll zu erleben, wie engagiert und kreativ die rund 40 Kinder und jugendlichen Besucher waren. Sie haben uns mit ihren Ideen und ihrer Begeisterung für die kreative Zeit im Kunstraum beeindruckt. Ihr strahlendes Lächeln mit ihren Kunstwerken in den Händen zum Mitnehmen war für uns als Team einfach ansteckend und motivierend, unseren Weg fortzusetzen“, freute sich Gabriele Lang über das Interesse.

Die positive Resonanz fand sich auch in den vorbereiteten Feedbackbögen wieder: Alle Angebote waren „cool“, das Team war „super toll“, wir kommen auf alle Fälle zum nächsten



An der Riesenleinwand konnten die Kinder ihre künstlerischen Fähigkeiten beweisen. Foto: Manuela Süptitz

Tag der offenen Tür und „entfalten weiter unsere kreative Ader, ob im XXL-Malen oder bei anderen Inspirationen der bildenden Kunst“. Der nächste Schnupper-Termin an der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun ist der 22. April 2023.

Dort können sich Interessenten in der Kunst der Keramik ausprobieren, aber natürlich auch wieder mit Farbe arbeiten, im XXL-Format malen und natürlich die beliebte Druckpresse bedienen. Am Zeichentisch wird ein Leuchttabelle für neue kreative und zeichnerische Erfahrungen sorgen.

Aufein Wiedersehen am zweiten Schnuppertag, wenn es heißt: Blühe auf und bring's in Form - Gestalte wunderschöne Unikate mit Ton.

Weitere Informationen über:  
Kreismusik- und Kunstschule  
Gebrüder Graun  
Fachbereich Kunst  
Leiterin Frau Lang  
Anhalter Straße 7  
04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 465203  
Mail: gabriele.lang@lkee.de

# Gastgeber für „Offene Gärten“ im Elbe-Elster-Land gesucht

## Anmeldungen für die Aktion im Juni nimmt die Kreisvolkshochschule entgegen

Privatgärten im Landkreis Elbe-Elster öffnen auch in diesem Jahr wieder ihre Pforten für Besucherinnen und Besucher. Die Organisation für die Aktion „Offene Gärten“ hat die Kreisvolkshochschule in Abstimmung mit dem Initiator und bisherigen Organisator David Falkenberg übernommen.

Die Idee dahinter ist ganz einfach: Private grüne Oasen, die sonst nur Freunde, Familienmitglieder und Bekannte zu Gesicht bekommen, laden am zweiten Juniwochenende (10. und 11. Juni) jeweils von 11 bis 17 Uhr zum Verweilen und Staunen ein.

Ob ländlicher Bauerngarten oder grüne Stadt-Oase, weitläufiger Privatpark oder kleiner Reihenhaushausgarten, die Aktion „Offene Gärten“ zeigt, wie vielfältig und ideenreich die private Gartenkultur auch im Elbe-Elster-Land ist. Das Reizvolle daran: Verborgene Gartenschätze werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, und gleichzeitig ist bei der Gelegenheit auch der Austausch unter Gartenfreunden möglich. Und die Suche nach Inspiration, Tipps oder Ausflügen ins Grüne kann an dem Wochenende der offenen Gärten gut miteinander kombiniert werden. Damit die Veranstaltung gelingt, werden wieder Gastgeber gesucht, die ihr grünes Paradies anderen Hobbygärtnern zeigen möchten. Am 10. und 11. Juni haben Gleichgesinnte die Möglichkeit, die Arbeit anderer Gartenliebhaber zu bewundern und mit ihnen ins Gespräch zu kommen oder einfach nur die



Ein Tipp für Jung und Alt gleichermaßen: Am 10. und 11. Juni bieten die „Offenen Gärten im Elbe-Elster-Land“ die Chance, auf Entdeckungsreise bei anderen Hobbygärtnern zu gehen. Foto: Allan Mas/pexels.com

Natur zu genießen. Je größer die Zahl der teilnehmenden Gärten, umso vielfältiger das Angebot für alle Gartenfreunde und Neugierigen. Für eine Teilnahme ist nicht viel nötig: ein sehenswerter Garten, Freude am Gärtner und das Interesse am Kontakt mit Gleichgesinnten reichen aus. Die Anmeldeunterlagen sind unter [www.kvhs-ee.de](http://www.kvhs-ee.de) erhältlich oder werden bei Bedarf auch gern per Post verschickt. Bei Fragen zum Ablauf, zur Anmeldung und den Teilnahmebedingungen gibt die Kreisvolkshochschule Elbe-Elster in

Finsterwalde unter Tel.: 03531 7176-100/-105 und [vhs.fi@lkee.de](mailto:vhs.fi@lkee.de) gerne weitere Auskünfte. Anmeldeschluss ist der 28. April. Informationen zu den beteiligten Gärten finden interessierte Besucherinnen und Besucher dann auch ab Mai unter [www.kvhs-ee.de](http://www.kvhs-ee.de). Weitere Informationen zu den „Offenen Gärten im Elbe-Elster-Land“ sind unter [www.offenegaerten-eel.de](http://www.offenegaerten-eel.de) aktuell abrufbar.

Christoph Butters  
Kreisvolkshochschule

# Musikschüler glänzten beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

## Schülerinnen und Schüler der Kreismusik- und Kunstschule „Gebrüder Graun“ erzielten in Potsdam hervorragende Ergebnisse

Vom 16. bis 18. März 2023 war die Stadt Potsdam Gastgeber für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. In diesem Jahr wurden die Musizierenden der Kreismusik- und Kunstschule „Gebrüder Graun“ von Sandra Kirschenhofer, Lars Weber, Maik Müller, Christoph Groß, Kathrin Hübner, Johanna Zmeck und Rainer Frieß auf diesen tollen Vergleich vorbereitet. Dabei erlangten die Teilnehmenden aus dem Landkreis Elbe-Elster ausschließlich 1. - 3. Preise. Acht Schülerinnen und Schüler werden vom 25. Mai bis 2. Juni 2023 den Landkreis Elbe-Elster beim 60. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Zwickau musikalisch vertreten. Die Schülerinnen Elisabeth und Charlotte Kugler sowie die Schüler Marlon Weber und Jonas Kloditz präsentieren sogar in zwei Kategorien unterschiedliche Wettbewerbsprogramme. Das Ensemble um Charlotte Kugler, Marlon Weber, Karl Friedrich und Jonas Kloditz erhielt in der Kategorie „Neue Musik“ mit 25 Punkten die höchste Wertung und gehört somit zu den Sonderpreisträgern des diesjährigen Landeswettbewerbes. Der Schirmherr des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“, Ministerpräsident Dietmar Woitke hat für den 4. Juli alle Brandenburger Teilnehmer



Noah Poller, Elisabeth Kugler und Amelie Halbin freuen sich über 24 Punkte und die Delegation zum Bundeswettbewerb. Foto: Chris Poller

des Bundeswettbewerbs zu einem Empfang in die Staatskanzlei in Potsdam eingeladen. Hier überreichen alle Stifter persönlich die Sonderpreise. Der Landeswettbewerb in der Kategorie Band Rock/Pop wird 2023 im Rahmen des Festivals Sound City vom 14. bis 16.

Juli 2023 in Schwedt/Oder ausgetragen. Für diesen Teil des Wettbewerbs haben sich fünf Ensembles der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun qualifiziert.

Chris Poller

# Mitmachen beim Brandenburg-Tag in Finsterwalde

„Hier spielt die Musik“ am 2. und 3. September 2023 /  
Neue Website informiert über Landesfest in der Sängerstadt

„Hier spielt die Musik!“ - unter diesem Motto lädt Finsterwalde am 2. und 3. September 2023 zum 17. BRANDENBURG-TAG ein. Deutschlands einzige Sängerstadt wird an diesem Wochenende zur großen Bühne für die Regionen des Landes. Über den Stand der Vorbereitungen für den BRANDENBURG-TAG informiert ab sofort eine eigens dafür eingerichtete Webseite. Auf [www.brandenburgtag-finsterwalde.de](http://www.brandenburgtag-finsterwalde.de) werden nicht nur die Tage, Stunden und Minuten bis zum Beginn des Ereignisses gezählt - für Gäste, Standbetreiber und Schausteller, Unterstützer und Sponsoren stehen bereits mit dem Start der Seite zahlreiche Eckdaten bereit.

Neben Informationen zum Ereignis geht es vor allem darum, zum Mitmachen zu bewegen. Interessierte Aussteller und Standbetreiber aus den unterschiedlichsten Themenbereichen werden aufgerufen, am Festgeschehen mitzuwirken und ihre regionalen Produkte und Dienstleistungen darzubieten. Interessierte Unternehmen können sich über die vielfältigen Möglichkeiten des Sponsorings informieren, wie u.a. die Präsenz auf Werbeträgern oder auf der Veranstaltung selbst. Angeboten werden neben Werbeflächen, Logo-Einbindungen und der Produktion von Werbemitteln auch die Vermittlung von Treffen mit Künstlern. Wer das Fest als Helfer unterstützen möchte, findet den Kontakt dafür ebenfalls auf der Website. Ob an Infoständen, bei der Verkehrsregelung oder im Erlebnisbereich - die Aufgaben sind vielseitig und spannend.

Noch steht das Festprogramm nicht im Detail fest: Die Feststadt Finsterwalde ruft daher ab sofort zur Mitgestaltung des Programms auf. Gesucht werden Künstler für Bühnenauftritte oder Aktionen, egal ob Klassik, Volksmusik, Pop, Schlager, Poetry, Comedy oder Tanz. Über die Webseite [www.brandenburgtag-finsterwalde.de](http://www.brandenburgtag-finsterwalde.de) können sich Künstler und Talente per E-Mail bewerben.

Die Vorbereitungen für das Festwochenende sind in vollem Gange, denn der BRANDENBURG-TAG wird zum großen Schaufenster des Landes. Natürlich soll in der Sängerstadt viel Live-Musik zu erleben und zu hören sein. Auch zahlreiche Akteure aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur werden sich beim Landesfest präsentieren. Ministerpräsident Dietmar Woidke: „Ich freue mich, dass wir nach 5 Jahren Pause endlich wieder ein Landesfest veranstalten können. Ich kann nur herzlich appellieren: Machen Sie mit! Gestalten Sie mit! Bringen Sie sich ein! - Lassen Sie uns beim BRANDENBURG-TAG die gesamte Vielfalt unseres schönen Landes präsentieren und feiern. Wir wollen allen Besucherinnen und Besuchern zeigen, wo die Musik spielt! Wir als Landesregierung werden natürlich unseren Teil dazu beitragen.“ Bürgermeister Jörg Gampe: „Wir freuen uns einerseits auf die zahlreichen Gäste und andererseits auf die vielfältigen Facetten, die das Fest als Leistungsschau des Landes Brandenburg zu uns in die Sängerstadt bringt. Dass wir hier im Süden ein wesentlicher Teil davon sind, wird durch die Präsentation unserer vielen Vereine, Kulturschaffenden und Ehrenamtlichen deutlich werden. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, dabei setzen wir ganz auf regionale Akteure und hoffen auf deren Beteiligung.“

Am BRANDENBURG-TAG-Wochenende sind in Finsterwalde vier Festbereiche mit etwa zehn Bühnen und verschiedenen thematischen Straßen geplant, u. a. zu den Bereichen Regionalität und Tourismus, Wirtschaft und Industrie, Natur und Umwelt sowie Sport, Kultur, Demokratie, Bildung und Ehrenamt. Weiterhin wird es einen eigenen Erlebnisbereich für Kinder und Familien mit Kids-Festival, Tanz, Musik, Theater und Märchen geben. Vor drei großen Bühnen kann am Samstag bis zwei Uhr nachts getanzt und gefeiert werden, am



Sonntag sind die Angebote und Programme bis 18 Uhr erlebbar. Zudem wird es an beiden Tagen des Bürgerfestes in der gesamten Stadt zahlreiche Mitmachaktionen geben. Für die moderne und traditionsbewusste Sängerstadt Finsterwalde mit seinen rund 17.000 Einwohnern ist der BRANDENBURG-TAG das bislang größte Fest. Erwartet werden zehntausende Besucher aus dem Land Brandenburg, Berlin und den angrenzenden Landkreisen in Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Der BRANDENBURG-TAG findet seit 1995 alle zwei Jahre statt. Die letzte große Schau des Landes war 2018 in Wittenberge, seitdem musste das Fest fünf Jahre pausieren. Nun lädt die Sängerstadt Finsterwalde am ersten Septemberwochenende dieses Jahres zum 17. BRANDENBURG-TAG ein - unterstützt von der Sparkasse Elbe-Elster, der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ und dem Ostdeutschen Sparkassenverband für die Sparkassen in Brandenburg. Der BRANDENBURG-TAG am 2. und 3. September 2023 wird zusätzlich mit Mitteln des Landes Brandenburg gefördert. [www.brandenburgtag-finsterwalde.de](http://www.brandenburgtag-finsterwalde.de)

Susanne Dobs  
Projektleiterin BRANDENBURG-TAG 2023

## Chor und Jugendblasorchester laden ein

Am Sonntag, dem 30. April, 15.00 Uhr wird der Männerchor Doberlug 1869 e. V. ein Frühlings Open Air im Schlosshof Doberlug musizieren.

Zusammen mit dem Jugendblasorchester Falkenberg e. V. werden einzelne Frühlingslieder und gemeinsame Medleys erklingen.

Hiermit wollen wir Sie, liebe Freunde der Chor- und Blasmusik recht herzlich einladen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt der Eintritt ist frei.

Chris Heller  
Vorsitzender des MC Doberlug 1869 e. V.

## Alles aus einer Hand.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

TISCHAUFSTELLER | GASTROBLÖCKE |  
GUTSCHEINE | TISCHSETS U.V.M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:  
[agentur.herzberg@wittich.de](mailto:agentur.herzberg@wittich.de) oder wenden Sie sich  
vertrauensvoll an Ihre\*n Medienberater\*in!

## Weltberühmter Cellist zu Gast in Bad Liebenwerda

Sinfonieorchester Lübbecke spielt am 29. April um 18 Uhr  
in der St. Nikolaikirche Bad Liebenwerda

Endlich, nach 3 Jahren Verschiebung, kommt nun das Sinfonie-Orchester unserer Partnerstadt Lübbecke wieder nach Bad Liebenwerda. Die Sinfoniker bringen am Samstag, 29. April, eine spannende Werkauswahl und einen Cellisten von Weltrang mit. Unter der Leitung von Heinz-Hermann Grube werden ab 18 Uhr unter anderem die Stücke von Robert Schumann, Schostakowitsch und Wolfgang Amadeus Mozart zu hören sein. Gemeinsam mit dem Orchester wird der bekannte Cellist Norbert Anger auftreten, ein bemerkenswerter Interpret seines Fachs. Seit 2013 bekleidet Norbert Anger die prestigeträchtige Stelle des Ersten Konzertmeisters der Violoncelli der Sächsischen Staatskapelle Dresden; seit 2015 ist er zudem Solocellist des Bayreuther Festspielorchesters. Als Solist trat er zudem bereits mit großen Klangkörpern wie dem Orchestre de Paris, dem Staatlichen Sinfonieorchester Moskau und dem Beethovenorchester Bonn in Erscheinung.

„Du bist schlau. Wenn ich das mache, wirst Du der einzige sein, der es spielen kann. Aber, weißt du, ich schreibe für alle.“ - so die Antwort Dimitri Schostakowitschs auf einen Änderungswunsch am Solopart seines 1. Cellokonzertes Es-Dur op. 107, um den der Widmungsträger dieses Konzertes, Mstislaw Rostropowitsch, den Komponisten gebeten hatte. Aber angesichts des musikalischen Könnens des Cellisten Norbert Anger, der dieses Konzert gemeinsam mit dem Lübbecke Sinfonieorchester unter der Leitung von KMD Heinz-Hermann Grube zur Aufführung bringen wird, mag man Schostakowitschs Einschätzung womöglich doch widersprechen!



Dirigent Heinz-Herman Grube und das Sinfonieorchester Lübbecke.

Foto: Sinfonieorchester Lübbecke

Das Sinfonieorchester Lübbecke und sein Dirigent freuen sich sehr, gemeinsam mit diesem Ausnahmecellisten Schostakowitschs 1. Cellokonzert auf die Bühne zu bringen - ein Werk, mit dem der Komponist eine langjährige, u. a. in massiven Repressalien der Stalin-Ära begründete Schaffenskrise überwinden konnte. Somit ist Schostakowitschs 1. Cellokonzert gleichsam ein Stück gegen Diktatur, Unterdrückung und Tyrannei - und damit ein Stück (wie es ja auch laut Eingangszitat der

Komponist selbst schreiben wollte) „für alle“. Karten erhalten Musikliebhaber im Vorkauf zu 15 €, erm. 13 €, Schüler 9 € an der Tourist-Information Bad Liebenwerda, im Reformhaus Müller Elsterwerda und Augenoptik Weizsäcker.

An der Abendkasse zahlen Gäste 17 €, erm. 15 € und Schüler 11 €. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt.

Dorothea Voigt

# Graue Wintertage ade - unter blühenden Obstbäumen den Frühling genießen

## Blütenfest am 1. Mai im Pomologischen Schau- und Lehrgarten

Frisch erweckt aus der grauen Wintertristesse erstrahlt der Pomologische Schau- und Lehrgarten im fabelhaften Blütenmeer, um seine Besucher einzuladen, den 1. Mai zum Blütenfest an diesem schönen Ort zu verbringen. Unsere Blütenkönigin Paula Krausch möchte Sie zu einem erlebnisreichen Spaziergang durch den lang ersehnten Frühling einladen. Verweilen Sie unter den Obstbäumen und zwischen blühenden Sträuchern. Genießen Sie die Gaumenfreuden der Region, die unser Spezialitätenmarkt für Sie bereithält. Lassen Sie sich von einem Angebot an bunten Frühjahrsblühern, duftenden Pflanzen und wohlschmeckenden Tomaten inspirieren, aus ihrem Garten ein eigenes Paradies zu gestalten. Zur Unterhaltung begleiten Sie die Partymacher als musikalischer Einstieg zum Frühschoppen. Für die Kleinen gibt es Mit-Mach-Angebote und Kutschfahrten mit dem Esel, sowie einen blühenden Garten zum Spielen und Entdecken. Für das leibliche Wohl wird mit Deftigem aus der Gulaschkanone und vom Grill gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen können Sie unser Nachmittagsprogramm verfolgen. „Die Lobenburger e. V.“ überraschen uns mit einem neuen Bühnenprogramm, bei dem der eine oder andere in Erinnerungen an ein gespanntes Sitzen vor der Flimmerkiste schwelgen wird, „Willi Schwabes Rumpelkammer“. Anschließend unterhält Sie eine musikalische Vielfalt, bei der „Das Wichtigste nicht in den Noten liegt“, sondern das „Spinde Solo“ mit den richtigen Tönen Sie begeistern wird.



Die Blütenkönigin Paula Krausch heißt die Gäste herzlich willkommen.

Foto: Veit Rösler

Wann: Montag, 1. Mai 2023, von 10 bis 18 Uhr  
 Wo: Pomologischer Schau- und Lehrgarten Döllingen  
 An der Umgehungsstraße, 04928 Plessa OT Döllingen  
 Kosten: 1,50 € Erwachsene, 0,50 € Kinder

Weitere Infos [www.essbarer-naturpark.de](http://www.essbarer-naturpark.de) oder telefonisch 035341 61512.

Jana Reichel  
 Kompetenzstelle Streuobst



**LINUS WITTICH Medien KG**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

## Kultur- und Veranstaltungskalender

**Donnerstag**

**20. April 2023**

### Radtour nach Uebigau

9 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Bahnhof, **Entdeckungen im historischen Stadtkern**, mit Anmeldung, Info: 035322 511771

### HausLeben

16:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, **Handarbeiten**

18 Uhr, Vortrag: „**Dein Körper spricht mit Dir - höre ihm zu**“, Andrea Peterson

### Vortrag: Schutz und Trutz

18 Uhr, Doberlug, Schloss, Museum, „**Die mittelalterliche Stadtverteidigung von Kirchhain**“, von Dr. Gerd Günther über Verteidigungssysteme im Mittelalter, Info: 035322 6888-520 und 511771

### Vortrag von Jürgen Schlinger

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Gerberstraße 42, Weißgerbermuseum, „**An den Ufern der Elbe**“, Info: 035322 2293

**Freitag**

**21. April 2023**

### So oder so - Hildegard Knef

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Schlossplatz 1, Refektorium, „**Neue Bühne Senftenberg**“, Biografie v. Gilla Cremer mit Marianne H. Jordan, 18 €, Info: 035322 511771

### Kreativwochenende

Mühlberg/Elbe, Kloster Marienstern, „**Geh aus mein Herz und suche Freud ...**“, Ltg.: C. Mai, Info: 035342 879-270

**Samstag**

**22. April 2023**

### Mit Humor und Wissensdrang

8:15 Uhr, Bad Liebenwerda, Busbahnhof, 9 Uhr, Herzberg, Bürgerhaus, Parkplatz, Führung „**Rund um unsere Kreisstadt**“, 7,5 km, leicht, Startgebühr: Spende, Anm. bis 18.4.23 bei A. Schöne 035341 14249

### Blühe auf und bring's in Form

9 Uhr bis 12 Uhr, Herzberg, Anhalter Straße 7, Kreismusik- und Kunstschule, „**Gestalte wunderschöne Unikate mit Ton**“, Info: 03535 46-5203

### Fahrtag der Waldeisenbahn

10 Uhr bis 16 Uhr, Bad Liebenwerda, Heinrich-Heine-Straße 43 A, Abfahrt halbstündlich, Eintritt frei, Spenden erwünscht, Info: 035341 628-0

### Tag der offenen Tür

10 Uhr bis 16 Uhr, Schlieben Berga, Straße der Arbeit 41, KZ-Gedenkstätte, **78. Jahrestag der Befreiung**, mit Zeitzeuge Herr Silberstein, Info: 035361 416

### Kaffeeklatsch in Körba

14 Uhr, Zur Blaue 12, Café Matthias, „**Naturschönheiten rund um den Körbaer Teich**“, Diashow mit Herrn Schenke, bei Kaffee und Kuchen, Info: 035364 4582

### Symphonische Weltreise

16 Uhr, Herzberg, Stadtkirche St. Marien, **Orgelkonzert mit Hartmut Siebmans**, Info: 0176 82166212

**Montag**

**24. April 2023**

### Amsterdam

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Drama, USA 2022, 134 Min., FSK 12, Hollywood-Produktion aus 2022, Info: 03531 2211

**Dienstag**

**25. April 2023**

### Beobachtung auf der Sternwarte

20:30 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße, Wasserturm, „**Mond, Mars, Venus**“, Anmeldung erforderlich, Info: 03535 70057

**Mittwoch**

**26. April 2023**

### Buchlesung

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Akazienweg 5 b, Stadtbibliothek, zum **Weltbuchtag** (23.04.) und **130. Bibliotheksjubiläum**, „**Bücher, Leser, Bibliotheken - Geschichte und Geschichten aus 130 Jahren**“ mit Amelie Seidel, Info: 035322 30648 u. 2415

### Streuobstwiesenfest

11 Uhr bis 17 Uhr, Maasdorf, Triftweg, buntes **Programm für Jung und Alt**, Eintritt ist frei, Info: 035341 4989-17

**Freitag**

**28. April 2023**

### 2. Kinderfest in Bad Liebenwerda

15 Uhr bis 19 Uhr, Markt, d. Handels-, Handwerks- und Gewerbevereins, m. Programm, Eintritt frei, Info: 0177 7839194

### Vortrag Holzmichl - ja, er lebt

19:30 Uhr, Elsterwerda, Hauptstraße 13, Stadthaus, mit Referent und Sänger Thomas Unger ehemals „**De Randfichten**“, Eintritt frei, Info: 03533 519684

**Samstag**

**29. April 2023**

### Blütenfest in Martinskirchen

14:30 Uhr, Schloss, „**Puppenausstellung**“, im Märchenschloss, Eintritt frei

14:30 Uhr, Dorfhaus, „**Eröffnung Fotoausstellung**“, von Simone Mägel

15:30 Uhr, „**Besuch der Lia Märchenfee**“, der Naturbühne Dornreichenbach, Aufführung eines Märchens für alle mit Bewirtung, danach Tanz am Schloss, Info: 01522 7550460 und 01577 5747722

### Stadtführung in der Kurstadt

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rundgang durch die Innenstadt mit **800-jähriger Geschichte**, 5 €/Person, Anmeldung bis 28.04.23, Info: 035341 628-0

### SINFONIEKONZERT - vorverlegt

18 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt, St. Nikolai-Kirche, „**Sinfonieorchester Lübbecke**“, Solist: Norbert Anger, Violonc., VV: 15 €, erm.: 13 €, Schüler: 5 €, AK: 17 €, erm.: 15 €, bis 10 Jahre frei, Info: 0177 3445200

**Sonntag**

**30. April 2023**

### Gewerbeschau der Stadt

10 Uhr bis 18 Uhr, Doberlug-Kirchhain, im Stadtgebiet, Info: 035322 511771

### 2. Maasdorfer Baumblütenfest

11 Uhr bis 17 Uhr, Triftweg, Streuobstwiese, Richtung Thalberg Dorfstraße, **Attraktionen**, Basteln u. Spielen für Jung und Alt, Eintritt frei, Info: 035341 4989-17

### Frühlingsfest mit Saisonöffnung

14 Uhr, Kleinrössen, Dorfstraße 14, Naturschutzzentrum, info@kleinroessen.de

### Benefizkonzert mit Chor

16 Uhr, Elsterwerda-Biehla, Birkenweg 10, Stadtkirche, Chor- u. Instrumentalmusik des **Vokalensembles EE** zur Restaurierung der Orgel, Eintritt frei, Kollekte erwünscht

### Orchesterkonzert

17 Uhr, Bad Liebenwerda, St. Nikolai-Kirche, Sinfonieorchester Lübbecke mit N. Anger (Violincello), Leitung: H.-H. Grube

**Montag**

**1. Mai 2023**

### Reitertag in Dobra

8 Uhr, Bad Liebenwerda, Maasdorfer Weg, Dressur- u. Springwettbewerb, Band „**Happy Harmony**“, Eintritt frei

## Blütenfest in Döllingen

10 Uhr, Schau- u. Lehrgarten, Führungen, Mit-Mach-Angebote u. Kutschfahrten mit dem Esel für Kinder, Pflanzraritäten

## Saison- & Ausstellungseröffnung

11 Uhr bis 18 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Werenzhainer Hauptstraße 76, Atelierhof, Ausstellung „Geschnitten, Geklebt - Geschnitzt, Geschliffen“

14 Uhr, Petra und Gerhard Schober, Collage, Holzschnitt und Skulptur

15 Uhr, Fahnen, Malerei auf Folien, Installation in d. Scheune v. Dörte Lützel-Walz, Eröffnung Kunstshop, Info: 035322 32797

## Die Fabelmans

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Biopic, Drama, USA 2022, 150 Min., FSK 12, Regisseur Steven Spielberg, Info: 03531 2211

**Dienstag**

**2. Mai 2023**

## Appetitmacher die Show

19 Uhr, Schlieben, Ritterstraße 8, Drandorfhof, Abendveranstaltung über Menschen und Macher der Region, Eintritt frei

**Donnerstag**

**4. Mai 2023**

## Radtour zum Schloss Lilliput

9 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Bahnhof, nach Naundorf bei Herzberg, Anmeldung erbeten, Info: 035322 511771

**Freitag**

**5. Mai 2023**

## ERSTE GRAUN FESTSPIELE

18 Uhr, Uebigau-Wahrenbrück, Markt 10, Schreiten w. zu Friedrichs Zeiten, Schreitanz-Workshop für Jung und Alt mit Musik des Ensembles „Les Matelots“, Reservierung erforderlich, Info: 03535 46-5101

## Frühlingsfest in Doberlug

und 06.05.23, 19 Uhr, „Crossing Borders“, mit dem Duo ZIA, Chr. Grosch u. M. Rust und 07.05.23, Markt, Info: 035322 511771

**Samstag**

**6. Mai 2023**

## Offene Ateliers

Bildende Künstler aus dem Landkreis Elbe-Elster laden ein in **Doberlug-Kirchhain, Finsterwalde, Kremitzau, Mühlberg, Röderland, Schönborn und Schönewalde**, Info: 03535 46-5106

## Um den Bergheider See und F60

7:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Busbahnhof, 8:15 Uhr, Lichterfeld, Bergheider Str., Parkplatz, ca. 12 km, leicht, 2 €/P., Anm. bis 01.05.23 bei A. Schöne 035341 14249

## Tag der offenen Ateliers BBG

11 Uhr bis 18 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Werenzhainer Hauptstraße 76, Atelierhof, Ausstellung, Verkauf und Workshops in den Ateliers, Info: 035322 32797

## GRAUN FESTSPIELE

14 Uhr bis 16 Uhr, Uebigau-Wahrenbrück, Markt 10, „Pop-up Café“, bei Kaffee, Kuchen und Musik

16 Uhr, Kirche, „Festspiel-Konzert“ der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun, Info: 03535 46-5201

## Posaunenchorkonzert

18 Uhr, Kirchhain, Stadtkirche St. Marien, „Musik Querbeet“, Posaunenchor d. Region u. Gastbläser Posaunenchor Velten, Leitung: Michael Knake, Eintritt frei, Spende willkommen, Info: 0172 3971188

## Crossing Borders in Doberlug

19 Uhr, Klosterkirche, „Musikalisch-geistliche Welt- und Zeitreise“, Duo ZIA, Chr. Grosch und M. Rust, Info: 035322 2982

## GREGORIAN VOICES

19:30 Uhr, Mühlberg/Elbe, Kloster Marienstern, „The Masters of Gregorian Chants“, Gregorianik meets Pop - Mittelalter bis heute, Info: 035342 879-270

**Sonntag**

**7. Mai 2023**

## Torfstichführung in der Kurstadt

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rathaus, zum „Schwarzen Gold“, mit Günther Barth (VSW), 2 Stunden Wanderung, ca. 5,5 km, Info: 0171 5120661

## AstroKids: Tausend Sterne

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, **Der Regenbogen der Sonne**, ab 8 Jahre, Info: 03535 70057

## GRAUN FESTSPIELE

15 Uhr bis 17 Uhr, Bad Liebenwerda, Rossmarkt 1, Konditorei & Café Beeg, „Kaffeehaus-Musiken“ bei Kaffee und Kuchen

15 Uhr, Kurpark, Musikmuschel, Eröffnung der Kurkonzert-Saison 2023 mit dem Ensemble „Les Matelots“, Eintritt frei

18 Uhr, Elsterwerda, Hauptstraße 13, Stadthaus, Ballsaal, „Oper ohne Worte“, Ensemble „Pohlnische Capelle“ Concerti, Sinfonien und Ouvertüren von Telemann, Brüder Graun u. a., Info: 035345 46-5101

## Galerieeröffnung in Altenau

15 Uhr, Dorfstraße 4, Alter Pfarrhof, „Figur & Kreatur“, Christin Müller - keramische Skulpturen & Paul Böckelmann - Malerei, Laudatio: Dr. Ingrid Koch, Musik: TRIO T.O.N., Gesang: Judith Poller, Christian Trunte - Fender Telecaste, Chris Poller - Rhodes Mark II, Info: 035342 588

## Eröffnung des Schlosscafés

15 Uhr, Martinskirchen, Info: 01522 7550460, 01577 5747722

**Montag**

**8. Mai 2023**

## Der vermessene Mensch

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Drama, Deutschland 2023, 116 Min., FSK 12, Info: 03531 2211

**Donnerstag**

**11. Mai 2023**

## Schulstunde in Frankena

17 Uhr, Mühlenfließ 5, Alte Schule, mit Horst Müller und Karin Hammitsch, Info: 035322 30649 und 2415

## Lesung Max Moor

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Refektorium, „Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“, Info: 035322 511771 u. 6888-520

**Freitag**

**12. Mai 2023**

## Abgucken erlaubt

15 Uhr bis 18 Uhr, Herzberg, Anhalterstraße 7, Kreismusik- und Kunstschule, „Schau einem Künstler über die Schulter!“, Wie entsteht ein Kunstwerk? Mach mit und fühle dich wie Picasso, Info: 03535 46-5203

## Eröffnung 29. Brunnenfest

16 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, Schau-stellerpark für Groß und Klein u. 13.05.23, 11 Uhr, Roßmarkt, Bühnenprogramm und viele Highlights 20 Uhr, „Buck Cherrys“, Eintritt frei

## Das kleine 1x1 der Sterne

19 Uhr, Herzberg, Leipziger Str. 5, Planetarium, „Exoplaneten“, Info: 03535 70057

## GOSPELKONZERT „I AM“

21 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt, Nikolai-Kirche, Gospels und Popsongs, VV: 15 €, erm. 13 €, Schüler: 5 €, Abendkasse 17 €, erm. 15 €, Schüler: 5 €, Kinder bis 10 Jahren frei, Info: 035341 6280 und 2728

**Samstag**

**13. Mai 2023**

### Bundesweiter Städtefördertag

12 Uhr, Doberlug, Hauptstraße, Tag der offenen Baustelle, Info: 035322 511771

### RangerlebnisTour: Auen-BIBER

14 Uhr, Bad Liebenwerda OT Prieschka, Exkursion im FFH-Gebiet „Mittellauf Schwarze Elster“, 3 h Wanderung, Ltg.: I. Tschiesche, Naturwacht BBG, Anmeldung bis 11.05.23, Info: 035341 10192

**Sonntag**

**14. Mai 2023**

### 43. Elsterlauf in Bad Liebenwerda

9 Uhr, Roßmarkt, Distanzen über 2, 5, 11, 21 km, 300 m Bambinilauf, 25 km Familienradeln, Nordic Walking, Familien und Schnupperlauf, www.elsterlauf.de

### Big Band Bad Liebenwerda

15 Uhr, Roßmarkt, Bühne, Eintritt frei

### Konzert zum Muttertag

17 Uhr, Röderland OT Saathain, Am Park 5, Fachwerkkirche, „Vicente Patiz“ und „Sonido del Mundo“, Info: 03533 819245

### Veranstaltung zum Muttertag

Martinskirchen, Info: 01522 7550460, 01577 5747722, s.maegel@gmail.com

**Montag**

**15. Mai 2023**

### Vogelperspektiven

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Doku über den Vogelschutz, Deutschland 2023, 106 Min., FSK 0, Info: 03531 2211

**Mittwoch**

**17. Mai 2023**

### Historische Führung

18 Uhr, Doberlug, Schloss, Museum, „Mit der Kammerzofe Annette durch Schloss Doberlug“, 8 €, erm. 5 €, Voranmeldung erbeten, Info: 035322 6888-520

### Themenführung: Weinberge

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Spuren von 500 Jahren Weinanbau, 7 €/P., KVV: bis 09.05.23, Info: 035341 628-0

**Donnerstag**

**18. Mai 2023**

### Die kleine Sehnsucht

10 Uhr, Fischwasser, Dorfkirche, „Musik der Renaissance, Romantik u. Gegenwart sowie Chansons“, Info: 035322 2982

### Johannes der Täufer

15 Uhr, Friedersdorf, Dorfkirche, „Kinder-musical“, von G. u. D. Schmalenbach mit Christenlehrekindern, Info: 035322 2982

### Orgelkonzert

16 Uhr, Lebusa, Pöppelmann-Kirche, „Eine Musikalische Reise von Amsterdam nach Wien“, mit Heinrich Wimmer an der Silbermann-Organ, Eintritt frei, Spenden willkommen, Info: 03535 6258

**Samstag**

**20. Mai 2023**

### Wildbienen (er-)kennen lernen

10 Uhr, Doberlug-Kirchhain, erlebnisREICH Naturpark, „Bestimmungskurs zum Tag der Wildbienen“, Info: 035322 2842

### Fahrtag der Waldeisenbahn

10 Uhr, Bad Liebenwerda, Heinrich-Heine-Straße 43 A, Abfahrt halbstündlich, Eintritt frei

### 27. Schlauchbootrennen

11 Uhr, Bad Liebenwerda, Kurpark, Wäldchenbrücke, 5 Frauen- u. 20 Männermannschaften aus dem Bundesgebiet, mit Rahmenprogramm, Eintritt frei

### 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr

und 21.5.23, ganztägig, Hennersdorf

**Sonntag**

**21. Mai 2023**

### Internationaler Museumstag

Doberlug, Schloss, Museum, Aktionen bei freiem Eintritt, Info: 035322 6888-520

### Original Berstetaler Blasmusik

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kurpark 1, Musikmuschel, 3. Kurkonzert, Eintritt frei

### Klavierkonzert in Herzberg

16 Uhr, Stadtkirche St. Marien, Pianist: Alexander Mainel, Info: 0176 82166212

**Montag**

**22. Mai 2023**

### Die Küchenbrigade

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Komödie, FR 2022, 97 Min., FSK 0, Info: 03531 2211

**Donnerstag**

**25. Mai 2023**

### Bundeswettbewerb Jugend musiz.

bis 02.06.23, Zwickau, Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun

**Freitag**

**26. Mai 2023**

### Jubiläumsausstellungseröffnung

Doberlug-Kirchhain, Potsdamer Straße 18, Weißgerbermuseum, „Alt wie ein Baum - Naturdenkmale der Stadt“, anlässlich 60 Jahre Weißgerbermuseum, VZ: 2 €, erm.: 1 €, Info: 035322 2293

**Samstag**

**27. Mai 2023**

### Stadtführung in der Kurstadt

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rundgang durch die Innenstadt mit 800-jähriger Geschichte, 5 €/Person, KVV bis 26.05.23, Info: 035341 628-0

### Ensemble TOP Leipzig

19 Uhr, Doberlug, Klosterkirche, „Trompeten, Orgel und Pauken aus Leipzig“, zum Pfingstfest, Info: 035322 2982

**Pfingstsonntag**

**28. Mai 2023**

### Torfstichführung in der Kurstadt

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rathaus, zum „Schwarzen Gold“, mit Günther Barth (VSW), 2 Stunden Wanderung, ca. 5,5 km, Info: 0171 5120661

### Der neugierige Thomas

10:30 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, „... geht auf Weltraumreise“, Info: 03535 70057

### Sonntag mit Radlerrast

14 Uhr, Kleinrössen, Dorfstraße 14, Naturschutzzentrum, Garten und Scheune geöffnet, Info: info@kleinroessen.de

### Kemmlitzer Blasmusikanten

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kurpark 1, Musikmuschel, 4. Kurkonzert, Eintritt frei

**Pfingstmontag**

**29. Mai 2023**

### Pfingstmontagskonzert

15 Uhr, Saxdorf, Hauptstr. 5, Kirche, „So wie ich“, Lieder mit Uschi Brüning, Begleitung Chr. v. d. Goltz, Info: 035365 8390

### Mühlenfest ganztägig in Trebbus

### Meine Stunden mit Leo

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Komödie, GB '22, 97 Min., FSK 12, Info: 03531 2211

**Donnerstag**

**1. Juni 2023**

### Theatervorstellung

Körba, Zur Blaue 12, Café Matthias, „Knallwut“ der flunker produktionen, Info: 035364 4582

**Freitag**

**2. Juni 2023**

### Musikschulen öffnen Kirchen

17 Uhr, Burxdorf, Kirche, VA: U. Kluge, Info: 03535 46-5201

### Johannes der Täufer

16:30 Uhr, Doberlug, Klosterkirche, „Kindermusical“, v. G. u. D. Schmalenbach mit Christenlehrekindern, Info: 035322 2982

### Theatervorstellung

19 Uhr, Körba, Zur Blaue 12, Café Matthias, „Rattenscharf“ mit Ursula von Rätin, Info: 035364 4582

**Samstag**

**3. Juni 2023**

### Regional kulinarische Radtour

9 Uhr, Röderland OT Saathain, Am Park 5, entlang der Elster zur Fischräucherei in Langennaundorf u. d. Weingut in Bad Liebenwerda, ca. 45 km, Info: 03533 819245

### RangerTour: Ziegen-MELKER

19 Uhr, Kraupa, BBG Konzertfrühling, Nachtexkursion im FFH-Gebiet „Forsthaus Präsa“, 4 h Nachtwanderung, Leitung: Tino Gärtner, Naturwacht BBG, Anmeldung bis 01.06.23, Info: 035341 10192

**Sonntag**

**4. Juni 2023**

### AstroKids: Planeten-Hopping 2.0

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, Info: 03535 70057

### Familienveranstaltung

10 Uhr, Körba, Zur Blaue 12, Café Matthias, „In Kaspers Küche ist der Teufel los“, Info: 035364 4582

### Eröffnung Kreiskunstaussstellung

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Werenzhainer Hauptstr. 76, Atelierhof, „Wir bauen auf Elbe-Elster“, Info: 035322 32797

### Schalmeienorchester Fichtenberg

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kurpark 1, Musikmuschel, 5. Kurkonzert, Eintritt frei

## Ausstellungen

**14. Februar 2023 bis 7. Mai 2023**

Doberlug-Kirchhain, Potsdamer Str. 18, Weißgerbermuseum, „Mit dem Konsum geht's uns gut“ - Werbung in der DDR, Vollzahl.: 2 €, erm.: 1 €, Info: 035322 2293

**30. März 2023 bis 21. Mai 2023**

Finsterwalde, Lange Straße, 6 - 8, Sänger- und Kaufmannsmuseum, 30 Jahre Kulturarbeit des Landkreises Elbe-Elster, „Was uns ausmacht“, Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Kultur und Partnerschaften, Info: 03531 307839

**1. April 2023 bis 30. Juni 2023**

Bad Liebenwerda, Roßmarkt 12, Tourist Information, „Heimat-Fernweh-Heimweh“, Ausstellung von Angelika Füßler-Erdmann, Info: 035341 628-0

**29. April 2023 bis 2. Juli 2023**

OT Saathain, Am Park 5, Ausstellungshalle, „JETZI? - Die Perspektiven der Generation Z“, Installationen, Objekte, Malerei, Kollektiv: Rita, Hanka und Frieke, Sonn- und Feiertags 14 - 17 Uhr u. n. Vereinbarung geöffnet, Info: 03533 819245

**1. Mai 2023 bis 28. Mai 2023**

Sonntags, 11 bis 18 Uhr, u. nach Vereinbarung, Doberlug-Kirchhain, Werenzhainer Hauptstr. 76, Atelierhof mit Kunstshop, „Ausstellung Geschnitten, Geklebt - Geschnitzt, Geschliffen“, v. Petra u. Gerhard Schober, Collage, Holzschnitt u. Skulptur sowie Fahnen, Malerei auf Folien, Installation in der Scheune von Dörte Lützel-Walz, 4 €, erm. 3 €, Info: 035322 32797

**7. Mai 2023 bis 31. Juli 2023**

n. Vereinbarung, Mühlberg OT Altenau, Dorfstr. 4, Alter Pfarrhof, Galerie „Figur & Kreatur“, Chr. Müller, keram. Skulpturen, P. Böckelmann, Malerei, Info: 035342 588

**26. Mai 2023 bis 27. August 2023**

Doberlug-Kirchhain, Potsdamer Straße 18, Weißgerbermuseum, „Alt wie ein Baum - Die Naturdenkmale der Stadt“, Jubiläumsausstellung anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Weißgerbermuseums, VZ: 2 €, erm.: 1 €, Info: 035322 2293

**4. Juni 2023 bis 13. August 2023**

Sonntags, 11 bis 18 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Werenzhainer Hauptstr. 76, Atelierhof, Kreiskunstaussstellung „Wir bauen auf Elbe-Elster“, Info: 035322 32797

## Dauerausstellungen

**Sonntags, 10 Uhr bis 12 Uhr** und nach Absprache, Finsterwalde, Geschwister-Scholl-Straße, Feuerwehrmuseum, „Die Geschichte des Feuerlöschwesens in Finsterwalde und Umgebung“, Info: 03531 783502

**Mittwochs & Freitags, 10 Uhr bis 12 Uhr**, Fachwerkhaus Domsdorf geöffnet, oder individueller Termin: 035341 495959

**Ganzjährig**, Doberlug, Schlossstraße 8A, Klosterkirche, zur „Geschichte der Zisterzienser“

**Ganzjährig**, Maasdorf, Liebenwerdaer Straße 2, Dauerausstellung zur „Regionalen Kohle-, Energie- und Industriegeschichte“, Info: 035341 49736

**Kleinkrausnik, Nr. 5, Dorfmuseum**,

Termine auf Anfrage: 035323 61119

**Hohenbucko, Dorfstr. 36**, „DDR Heimatmuseum“, Termine auf Anfrage: 0176 21559334 und 0151 28162799

## Sonstiges

**Dienstags**, 11. + 18.04.23, 02., 09. + 16.05.23, 15 bis 20:30 Uhr, **Yoga!**, Fr. Schneidewind 18.04. + 16.05.23, 15 Uhr, **Rommé** im Kloster, mit Rosalie Lipke, Mühlberg/Elbe, Kloster Marienstern, Info: 035342 879-270

**04.06.23**, 11 bis 14 Uhr, Elsterwerda, Feldstr. 8, Hof, **Schenkflohmärkte** am Kreativhaus, Info: 0176 98175217

**Pflegestützpunkt Elbe-Elster Herzberg**, Ludwig-Jahn-Straße 2, Dienstag: 9 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr,

Donnerstag: 9 Uhr bis 13 Uhr  
Terminvereinbarung unter 03535 462980 oder 03535 462981

**Außenstelle Bad Liebenwerda**, Burgplatz 1, **HausLeben** Kurstadtregion Elbe-Elster e. V., Dienstag: 14 Uhr bis 17 Uhr, Terminvereinbarung unter 03535 462980

**Außenstelle Finsterwalde**, Berliner Str. 1, Eingang Moritzstraße, Donnerstag: 14 Uhr bis 17 Uhr, nach Vereinbarung unter 03535 462980

**täglich 10 Uhr bis 18 Uhr, WE bis 17 Uhr**, **Saxdorf**, Hauptstraße 5, Pfarrgarten, Besichtigung möglich, Info: 035365 8390, kontakt@saxdorf.de, www.saxdorf.de

**Montagstreff**, 10 Uhr bis 12 Uhr  
14 Uhr, **Yoga**, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, **HausLeben**

**Mittwochs**, 16:30 Uhr, Herzberg, Stadtkirche St. Marien, Musikalische Andacht, Info: 0176 82166212

**Donnerstags, 19 Uhr bis 20:30 Uhr**  
Einlass: 18:55 Uhr, Bad Liebenwerda, Riesaer Straße 5 - 7, Grundschulzentrum Robert Reiss, **Öffentliche Chorprobe des Kurstadtsingkreises**, Info: 035341 2273

**Freitags, 19 Uhr**, Werenzhain, Yoga & Kunst-, Entspannungs- und Bewegungsreise für Jung und Alt, Atelierhof Werenzhain, Anmeldung: 035322 32797

**Sonntags, 11 bis 18 Uhr**, Garten, Galerie und Hof Café geöffnet

**Samstag, Sonntag & am Feiertag, 11 Uhr bis 18 Uhr**, Anmeldung, Kräuterhof Bönitz, Kerstin Wittig, Info: 035341 499849

**Sonntags, 9:30 Uhr**, Bad Liebenwerda Kurpark Nähe Musikmuschel, **Lauf- und Walkingtreff des LWV 05 BaLie**, sportliche Erkundung, Info: 0163 2063131

**Sonntag/Feiertag Mai bis September**  
14 Uhr bis 18 Uhr, Saathain, Alte Dorfstraße 4, Altes Pfarrhaus, „Café FRÄULEIN ELSTER“, Info: 0176 96340552

**Sonntag ab 7. Mai 2023 bis Ende Okt. 23**  
15 Uhr bis 17 Uhr, Martinskirchen Schloss, Schlosscafé im Märchenschloss geöffnet, Info: 01522 7550460 und 01577 5747722

**jeden 1. Freitag im Monat, 14 Uhr**  
 Doberlug-Kirchhain, Waldhufenstraße 55,  
 Ruheforst Waldhufe, Gruppenführung mit  
 Kennenlernen d. Bestattungswaldes, ohne  
 Anmeldung, Info: 035322 688401

**jeden 1. Samstag im Monat, 20 bis 21 Uhr**  
 Elsterwerda, Hauptstr. 29, Rundgang mit  
 dem Elsterwerdschen Stadtwächter, mit  
 Anmeldung, Info: 03533 650

**jeden 1. Samstag im Monat 14 bis 17 Uhr**  
 Schlieben, KZ Gedenkstätte, u. n. Vereinbarung  
 kleine und große Führungen von ca. 1,5 bis  
 2,5 Std., Info: Dr. Jürgen Wolf 035361 416,  
 Nancy Heinze 0172 3765341

**jeden letzten Sonntag von Mai bis August**  
 15 Uhr, Röderland OT Saathain, Am Park 5,  
 Fachwerkkirche, Orgelklänge v. Klassik b. Pop  
 m. Chr. Müller, Info: 03533 819245  
 Sonnewalde, Heimatmuseum, „J. G. Hauss-  
 mann - ein Sonnewalder als Missionar und  
 Pastor in Australien“, Führungen u. Besuche  
 n. n. Vereinbarung, museum\_u\_schlossareal.  
 ev@t-online.de

## ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.

Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an:

kulturamt@lkee.de  
 Telefon 03535 46-5101

nächster Redaktionsschluss:

5. Mai 2023

Veröffentlichungszeitraum:

25. Mai 2023 bis 9. Juli 2023



Heimatverein Sallgast e.V.  
 Karten unter Tel. 01520 2728077  
 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

# Festival der Operette

Programm mit Moderation  
 Großes Ensemble mit Solisten  
 und dem Golden Star Orchester

**17. Juni 2023 um 17.00 Uhr Schlosspark Sallgast**  
 Einlass: 16.00 Uhr • Ende: 20.00 Uhr • Parkstraße, 03238 Sallgast

# Verein Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben-Berga e. V.



**Tag der offenen Tür**  
anlässlich des 78. Jahrestages der Befreiung des KZ-Außenlagers  
**22.04.2023**

## Programm:

- 10:00 Uhr** Begrüßung und Kranzniederlegung am Gedenkstein  
*anschließend:*  
Setzen eines Gedenkbaumes für Uwe Dannhauer  
Enthüllen einer Schautafel für Wolf Zylbersztajn
- 10:30 Uhr und 13:00 Uhr** Forum mit Daniel Zylbersztajn-Lewandowski,  
Sohn des Häftlings Wolf Zylbersztajn (ca. 1,5 h)
- 10:30 Uhr** große Führung durch das Außengelände (ca. 2,5 h)
- 14:00 Uhr** kleine Führung durch das Außengelände (ca. 1,5 h)

*Während des gesamten Tages präsentiert Tobias Schwabe seine Sammlung  
zur HASAG und es finden Führungen durch die Gedenkstätte statt.*

**Wann?** 22.04.2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr

**Wo?** Straße der Arbeit 41 in Schlieben-Berga

Unterstützt  
durch:



# KVHS Aktuell

KVHS ELBE-ELSTER



## Geschäftsstelle Herzberg

Anhalter Str. 7, vhs.hz@lkee.de  
Tel.: 03535 46-5301

### Frühling auf Hochtouren (Seniorenakademie)

Zwischen 1906 und 1907 ließ der Fabrikant Wilhelm Marx am Rande der Herzberger Altstadt in der Badstraße eine Villa im Jugendstil errichten. Sein Ziel war es, den umgebenden Garten als möglichst artenreiche botanische Sammlung zu gestalten. Marx pflanzte in 40 Jahren etwa 550 Sorten Rosen, 200 Rhododendronarten sowie 50 Arten Berberitzen und legte großen Wert auf die Verwendung von immergrünen Gewächsen. Besonders im Frühjahr ist die Farbenpracht der Blüten zu erleben und Reinhard Straach macht sie zum Thema seiner Führung.  
26.04. von 15:00 - 16:30 Uhr.

### Eltern-Kind-Turnen (3- bis 5-jährige Kinder)

Hallo, mein Name ist Franziska Bartels. Ich habe im Jahr 2018 mein Studium zum geprüften Fitnesscoach beendet und somit mein Hobby zum Beruf gemacht. Da ich weiß, dass es nie zu früh für Sport und Bewegung ist, möchte ich in diesem Kurs auch schon die kleinen Kinder im Alter von 3-5 Jahren spielerisch zu mehr Bewegung motivieren. Mit verschiedenen spielerischen Übungen lernen sowohl die Kinder als auch die Eltern, wieviel Spaß es machen kann, sich ausreichend zu bewegen. Ich freue mich auf euch.  
Beginn Fr., 05.05., 16:00 - 16:45 Uhr, 10 Termine

### PC Grundkurs + Einführung Internet

Beginn 08.05., 17:00 - 19:15 Uhr, 8 Termine

### Kräuterwanderung

Wir lernen Frühlingskräuter kennen und erfahren, wie diese in der Wildkräuterküche eingesetzt werden können.  
09.05. von 15:00 - 16:30 Uhr

### Deutsch für Geflüchtete

Der Kurs richtet sich an geflüchtete Menschen, insbesondere auch aus der Ukraine. In 100 Unterrichtsstunden lernen Sie Deutsch zur Basisverständigung. Die Lücke zwischen der Ankunft in Deutschland und dem möglichen Besuch eines Integrationskurses oder der Arbeitsaufnahme wird so geschlossen.  
Beginn 05.06., 09:00 - 12:15 Uhr, 25 Termine

### Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Beruf Landwirt/in

Ziel des Kurses ist die Vorbereitung von Landwirten und Landwirtinnen auf die Meisterprüfung, die vom Prüfungsausschuss der zuständigen Stelle für berufliche Bildung beim LELF abgenommen wird. Innerhalb von zwei Jahren werden jeweils von Oktober bis März auf der Basis des vorgegebenen Curriculums die Grundlagen für die erfolgreiche Meisterprüfung vermittelt. Übungen im Betrieb, Exkursionen in verschiedene Einrichtungen und Prüfungsbetreuung durch Mentoren runden die Ausbildung ab. Beginn Di., 24.10., 08:00 - 15:00 Uhr, 103 Termine

## Regionalstelle Elsterwerda

Schlossplatz 1a, Tel.: 03533 620-8521,  
vhs.eda@lkee.de

### Online Dienste und Internet

Das Einkaufen im Internet wird immer interessanter. Nicht nur zahlreiche Alltagsgegenstände werden im Internet angeboten, Sie können auch Karten und Platzreservierungen für Theater und Konzerte erwerben oder Ihre komplette Reiseplanung über das Internet vornehmen. Dabei sollte man aber die Kauf-, Buchungs- und Zahlungsmodalitäten verstehen und anwenden können. Dieser Kurs zeigt die sicheren und richtigen Wege dazu auf. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse am PC. Beginn Di., 23.05., 17:00 - 19:15 Uhr, 6 Termine

### Nähen lernen - Nähen für Anfänger

Beginn Mo., 24.04., 17:00 - 19:15 Uhr,  
10 Termine

### Spanisch Grundkurs A1

In diesem Kurs werden fortlaufend Grundkenntnisse durch einen Muttersprachler vermittelt. Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse. Der Kurs ist auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmenden abgestimmt und bietet außerdem die Gelegenheit, in eine andere Kultur einzutauchen und neue Freunde kennen zu lernen.  
Beginn Mi., 10.05., 17:30 - 19:00 Uhr, 15 Termine

### Malwoche auf Gut Saathain im Atelier von A. Haydeyan

Ziel ist die intensive Auseinandersetzung und Einführung in die Themen „Landschaft“ und „Stadtansicht“, um die Malerei und möglicherweise sich selbst mit anderen Augen zu sehen. Erlernen Sie die Grundlagen und malen Sie von Montag bis Freitag mit dem bekannten und ausgezeichneten Künstler Ararat Haydeyan.  
Termin 10.07. - 14.07., 9:00 - 17:00 Uhr

### Ferienmalwoche für Jugendliche auf Gut Saathain im Atelier von A. Haydeyan

Die Malwoche ist für Jugendliche ab 15 Jahre. Sie lernen die Grundlagen des Zeichnens und Malens anhand unterschiedlicher Themen und Techniken kennen und können diese nach ihren Wünschen und Vorkenntnissen anwenden. Die Teilnehmenden erhalten von dem Künstler Ararat Haydeyan individuelle Anleitungen z.B. beim Bildaufbau, bei der Farbzusammenstellung und bei der Gestaltung ihrer eigenen Werke. Gemalt wird im Atelier und auch auf dem Gelände des Gutshofes. Am Ende dieser Woche wird von allen zusammen ein kunterbuntes Objekt geschaffen. Termin 17.07. - 21.07., 10:00 - 15:00 Uhr

## Regionalstelle Finsterwalde

Tuchmacher Str. 22,  
Tel. 03531 7176-100,  
vhs.fi@lkee.de

### Elfen-Klang - Entspannen mit Klangschalen

Entfliehen Sie dem Alltagsstress und erleben Sie eine andere Form der Tiefenentspannung durch den harmonischen Klang und die sanften

Schwingungen verschiedener Instrumente. Neben Klangschalen und -spielen erklingen Regenmacher, HangHang, Elfenharfe, Kristallzepter und Pentonia. Die Klangreise dauert ca. 50 Minuten mit anschließender Nachruhe. Beginn Di., 02.05., 09:00 - 10:30 Uhr, 8 Termine und 2. Kurs: 18:00 - 19:30 Uhr

### Buchführung Einsteigerkurs

Der Kurs wendet sich an Einsteiger/innen, die die Grundzüge des Rechnungswesens erlernen und einzelne buchhalterische Arbeiten im Unternehmen selbstständig realisieren möchten. Die Schwerpunkte liegen in der Buchführungspflicht und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung, der Finanzbuchhaltung, den Kontenrahmen und Kontenplan, der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanzierung, der Debitoren-, Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung und dem Bestandswesen und Inventur. Beginn Mi., 03.05., 18:00 - 20:15 Uhr, 6 Termine

### Die magische Zwölf - Heimische Pflanzen einfach genutzt

Ob Frauenmantel, Melisse, Salbei, Brennnessel oder Hagebutte - viele Menschen würden gern Pflanzen mehr nutzen, nicht nur als Würze, sondern auch als Heil- und Hausmittel oder, um einen neuen Duft in Haus und Leben zu zaubern. Oft fehlen dafür aber das Wissen und Ideen, wie man die verschiedenen Gewächse benutzen könnte oder die Zeit, selbst welche zu sammeln. Dabei ist der Aufwand relativ gering, die meisten lassen sich sogar im Beet oder auf dem Balkon anbauen oder man findet sie auf gut sortierten Wochenmärkten, in Drogerien oder Apotheken. Im Seminar soll es um die jeweilige Nutzung der Pflanze als Ganzes gehen, als Kraut, Tee, Gewürz, in Öl oder auch als Tinktur, Salbe oder Creme. Wir besprechen die Basisrezepte für Ölauszüge oder Tinkturen. Auch Freunde des Räucherns und der Kräutermagie kommen auf ihre Kosten, wenn wir uns ansehen, wie und wofür schon die alten weisen Frauen in Vorzeiten die 12 Pflanzen benutzten und sie in den Jahreskreislauf einbanden.  
Beginn: Mi., 10.05.2023, 16:30 - 19:30 Uhr, 3 Termine

### Entdecke deine Kreativität - Einführung in das intuitive Malen (Tagesworkshop)

Intuitives Malen bietet eine Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, Bedürfnisse wahrzunehmen und mit der eigenen schöpferischen Kraft in Kontakt zu kommen. In diesem Kurs erhalten Sie Anleitungen, die Ihnen helfen, Ihre natürliche Ausdrucksfähigkeit zu befreien. Es gibt Raum zu spielen und zu experimentieren und auch Zeit für Reflexion. Die kreative Meditation mit Pinsel und Farbe bringt Sie immer wieder in die Gegenwart - den einzigen Ort, wo Veränderung möglich ist. Es geht nicht darum, ein schönes Bild zu produzieren, sondern durch das absichtslose intuitive Malen die eigene Kreativität wieder lebendig werden zu lassen.  
Termin Sa., 20.05.2023 von 10:00 - 17:00 Uhr

**Word und Excel in sinnvoller Kombination** - Dieser einwöchige Kurs ist als Grund- bzw. Einstiegskurs für Teilnehmende konzipiert, welche im Alltag und Beruf nur die gebräuchlichsten Funktionen der MS Office - Programme möglichst schnell und effektiv nutzen möchten. An praktischen Beispielen werden Ihnen die Zusammenhänge der Programme WORD, EXCEL und POWERPOINT und die damit verbundenen Vorteile im täglichen Einsatz erläutert. In Excel verwalten Sie z. B. Adressen, die Sie dann in Word zum Druck von Serienbriefen verwenden. Grundkenntnisse am PC werden vorausgesetzt.

Beginn Mo., 17.07.2023, 08:00 - 13:00 Uhr, 5 Termine

**Englisch A1 Intensivkurs (Bildungsurlaub)** Wenn Sie Ihre Englischkenntnisse mit Schwung auffrischen und erweitern wollen, empfehlen wir Ihnen unseren Ferien-Intensivkurs. Sie lernen und trainieren Redewendungen, Vokabeln und Grammatik, um sich im Ausland auf Englisch verständigen zu können. Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

Beginn Mo., 17.07.2023, 08:00 - 13:00 Uhr, 5 Termine

**Englisch A2 Intensivkurs (Bildungsurlaub)**

Beginn: Mo., 24.07.2023

08:00 - 13:00 Uhr, 5 Termine

**DIGI-STUBE**

Probleme bei Online-Anträgen oder Buchen von Online-Tickets?

Sie möchten mit Ihren Enkeln chatten und wissen nicht wie?

Dann kommen Sie in unsere Digi-Stube:

**vhs Finsterwalde:**

Dienstag: 10:00 bis 17:00 Uhr

**vhs Herzberg:**

Mittwochs: 10:00 bis 16:00 Uhr

## Kirchliche Nachrichten

# Helfende Hände für Kita und Gemeinde

## Zwei junge Frauen auf der Suche nach neuen Erfahrungen

Zwei junge Frauen aus Leipzig leisten seit einem halben Jahr einen Freiwilligendienst in der evangelischen Gesamt-Klosterkirchengemeinde Doberlug. Alessia (18) und Jasmin (19) wollen Orientierung für die Berufswahl finden. Es geht aber auch um den christlichen Glauben.

Als Alessia und Jasmin im vergangenen Jahr ihre Schule beendeten, war beiden klar, dass sie einen Freiwilligendienst absolvieren wollen. Weil sie auch sonst unzertrennlich sind, sollte es im besten Fall gemeinsam klappen. Bei Pfarrer Manfred Grosser von der evangelischen Kirchengemeinde in Doberlug stießen sie mit ihrem Wunsch auf offene Ohren. Es ist nicht das erste Mal, dass die Gemeinde jungen Menschen diese Möglichkeit bietet. Jasmin absolviert ein Freiwilliges Soziales Jahr, für Alessia ist es der Bundesfreiwilligendienst. Sie sehen darin eine Chance, in ihrem Glauben zu wachsen. So sagt es Alessia. Beide haben ihre christliche Heimat in der Zeal-Church in Leipzig.

Das ist eine charismatisch geprägte freikirchliche Bewegung. Gottesdienste haben Eventcharakter. Es gibt Popmusik, reichlich technische Unterstützung und vor allem viel junges Publikum. Sie werden auch nicht in Kirchen gefeiert, sondern in Räumen, die eine urbane Umgebung zu bieten hat: ehemalige Büro- oder Gewerberäume. Wie Menschen in der evangelischen Kirche auf dem Land ihren Glauben leben, ist Teil der Erfahrung, die Alessia und Jasmin in Doberlug machen wollen.

Am Vormittag sind sie in der Kita Arche Noah anzutreffen. Dort greifen sie den Erzieherinnen unter die Arme. Nachmittags helfen sie in der Gemeinde und im Gemeindebüro. Wenn man in den Klosterkirchengemeinden unterwegs ist, führt kein Weg an den Pfadfindern vorbei. Jurten aufbauen, Knoten machen, Pfadfinderregeln und die Lieder lernen: Das Pfadfinderprogramm haben Alessia und Jasmin inzwischen drauf. Das beste Tätigkeitsfeld aber ist die Junge Gemeinde. Verbunden damit stand zu Beginn eine Frage: „Wo sind hier die jungen Leute?“ Neben der Jungen Gemeinde gibt es kaum Orte für Jugendliche bzw. scheint es kaum junge Leute zu geben. Das



Alessia (rechts) und Jasmin absolvieren einen Freiwilligendienst in der evangelischen Gesamt-Klosterkirchengemeinde in Doberlug-Kirchhain. Foto: Franziska Dorn

gehört zu den überraschenden Erfahrungen der beiden: Der Altersdurchschnitt ist um ein Vielfaches höher als in Leipzig. Alessia bilanziert heute: „Anfangs fand ich es ein bisschen langweilig. Mir fehlten die Menschen und die Großstadt. Inzwischen genieße ich es, wenn ich in Doberlug unterwegs bin und Bekannte treffe. Manchmal plaudert man für einen Moment. Das ist ein sehr schönes Gefühl. Die Gottesdienste in Doberlug und Umgebung haben sehr wenig von dem, wie wir Gottesdienste feiern. Dennoch gefällt mir gut, dass die Predigten von Manfred Grosser kurz und die Aussagen präzise sind.

Im Vergleich zu unserer Kirche gibt es ein breiter angelegtes Gemeindeleben mit Angeboten für fast jede Generation. Das gefällt mir.“ Bis zum Sommer werden die beiden Frauen in Doberlug-Kirchhain tätig sein. Bislang haben sie den Schritt nicht bereut. Unter Pfarrer Manfred Grosser hat die Gesamtklosterkirchengemeinde begonnen, FSJ-Stellen anzubieten. Immer wieder finden junge Leute ihren Weg in den Elbe-Elster-Kreis. Sie hinterlassen ihre Spuren. Es entstehen Freundschaften, und es knüpfen sich Fäden zu anderen Gemeinden.

Franziska Dorn

## Kommentar

### Den Blick weiten

Alessia und Jasmin wollen über den Tellerrand schauen. Und das in zweifacher Hinsicht. Zum einen wagen sie es, für ein Jahr die Großstadt zu verlassen und in den Elbe-Elster-Kreis zu ziehen. Das ist sicher eine interessante, mitunter auch eine unbequeme, Erfahrung. Außerdem erleben sie eine Kirchengemeinde, in der christlicher Glaube so ganz anders gelebt wird, als sie es von ihrer Kirche gewohnt sind. Den Glauben der anderen kennenlernen wollen. Auch diese Entscheidung erfordert Mut und Offenheit. Wir brauchen in unserer Kirche (auch in unserer Gesellschaft) solche Menschen wie Jasmin und Alessia. Menschen, die über den Tellerrand schauen und vorbehaltlos wissen wollen, wie es andere so machen. Wir brauchen sie auch als Impulsgeber, damit wir nicht buchstäblich im eigenen Saft schmoren. Alessia sagt, sie hat einiges über die evangelische Kirche gelernt und darüber, wie es auf dem Land so läuft. Ganz sicher wird ihr diese Erfahrung in der Zukunft helfen. Vielleicht konnte sie auch der einen oder dem anderen den Blick für die vielen Facetten des christlichen Glaubens weiten. Das wird auch uns guttun.

Franziska Dorn

## Ausschreibungen



### Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Elbe-Elster sucht zum 01.09.2023 einen:

#### Amtsleiter (m/w/d)

im Finanzverwaltungsamt/Kreiskasse. Die Führungsstelle ist anfangs 2 Jahre als Führung auf Probe gemäß § 31 TVöD und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD bzw. dem BbgBesG.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Betriebswirtschaftslehre und Finanzen bzw. Verwaltungswissenschaften oder die Befähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst mit langjähriger Berufserfahrung im Bereich Finanzen verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **24. April 2023** an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



### Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

#### Notfallsanitäter (m/w/d)

Die Stellen sind unbefristet und in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine Ausbildung als Notfallsanitäter (m/w/d) verfügen, sowie den Führerschein der Klasse C1 (bis 7,5 t) haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Den ausführlichen Ausschreibungstext mit weiteren Informationen finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



### Stellenausschreibung

Das Gebäudemanagement des Landkreises Elbe-Elster besetzt zum 01.09.2023 eine Stelle als:

#### SB Hochbau

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über einen Fachhochschulabschluss (Bachelor/Diplom) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Hochbau verfügen, sowie eine Bauvorlagenberechtigung für das Land Brandenburg besitzen, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 26.04.2023 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Frau Merten, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



### Stellenausschreibung

Der Landkreis Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

#### Arbeitsvermittler mit Beratungsaufgaben – AN-Betreuung (m/w/d)

im Jobcenter Elbe-Elster, in der Geschäftsstelle Finsterwalde. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom) in der Fachrichtung Arbeitsmarktmanagement, Öffentliche Verwaltung bzw. Abschluss als Verwaltungsfachwirt oder alternativ über einen vergleichbaren Studienabschluss in der Sozialverwaltung bzw. im Bereich Rechtswissenschaften verfügen, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 30. April 2023 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de)

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

[WWW.LKEE.DE](http://www.lkee.de)



## Stellenausschreibung

Der Landkreis Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Sachbearbeiter im gehobenen Verwaltungsdienst (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt in den Fachämtern der Kreisverwaltung je nach Bedarf. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom) in den Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung oder Rechtswissenschaften bzw. einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 10. Mai 2023 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de)

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.



Bei der Verbandsgemeinde Liebenwerda ist zum 01.07.2023 eine Stelle als

## Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bürgerbüro Falkenberg/Elster

in Vollzeit (derzeit wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden) mit einem Entgelt nach EG 6 TVöD (VKA) bei Vorliegen der geforderten Qualifikation zu besetzen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise) werden schriftlich bis spätestens 28.04.2023 unter dem

Kennwort „Bewerbung Bürgerbüro“ erbeten an:

Verbandsgemeinde Liebenwerda

Personalamt

Markt 1

04924 Bad Liebenwerda

oder per E-Mail an: [bewerbung@vg-liebenwerda.de](mailto:bewerbung@vg-liebenwerda.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.verbandsgemeinde-liebenwerda.de/aktuelles/stellenangebote](http://www.verbandsgemeinde-liebenwerda.de/aktuelles/stellenangebote)

Amt Schlieben, Herzberger Str. 7, 04936 Schlieben

## Stellenausschreibung

### Klimaschutzmanager (m/w/d)

Das Amt Schlieben schreibt zur fachlich-inhaltlichen Unterstützung der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes des Amtes eine befristete Stelle für das Klimaschutzmanagement aus. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Amtes Schlieben unter [www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de).

— Anzeige(n) —



## Stellenausschreibung

Der Landkreis Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Sachbearbeiter im mittleren Verwaltungsdienst (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt in den Fachämtern der Kreisverwaltung je nach Bedarf. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r verfügen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 10. Mai 2023 an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: [personalamt@lkee.de](mailto:personalamt@lkee.de)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter [www.lkee.de](http://www.lkee.de)

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

